



2015/2062(INI)

10.5.2017

ÄNDERUNGSANTRÄGE

1 - 284

Entwurf eines Berichts

Joëlle Bergeron

(PE601.203v01-00)

Strafvollzugssysteme und -bedingungen

(2015/2062(INI))

Änderungsantrag 1
József Nagy

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 2

Entschließungsantrag

– unter Hinweis auf die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (Artikel 5), den Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte (Artikel 7) sowie das Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe,

Geänderter Text

– unter Hinweis auf die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (Artikel 3 **und** 5), den Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte (Artikel 7) sowie das Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe,

Or. en

Änderungsantrag 2
Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3

Entschließungsantrag

– unter Hinweis auf die Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) (Artikel 3), die Protokolle zur EMRK und die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, das Europäische Übereinkommen zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe aus dem Jahr 1987 und die Berichte des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter (CPT),

Geänderter Text

– unter Hinweis auf die Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) (Artikel 3 **und** 8), die Protokolle zur EMRK und die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, das Europäische Übereinkommen zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe aus dem Jahr 1987 und die Berichte des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter (CPT),

Or. en

Änderungsantrag 3
József Nagy

**Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf das
Übereinkommen der Vereinten Nationen
über die Rechte des Kindes, das am
20. November 1989 in New York
verabschiedet wurde,*

Or. en

**Änderungsantrag 4
József Nagy**

**Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf folgende
Allgemeine Bemerkungen des
Ausschusses der Vereinten Nationen für
die Rechte des Kindes: GC Nr. 10 (2007):
Kinderrechte in Jugendgerichtsverfahren,
GC Nr. 13 (2011): Das Recht des Kindes
auf Schutz vor allen Formen der Gewalt
und GC Nr. 17 (2013): Das Recht des
Kindes auf Ruhe, Freizeit, Spiel, aktive
Erholung sowie auf Teilnahme am
kulturellen und künstlerischen Leben
(Artikel 31),*

Or. en

**Änderungsantrag 5
József Nagy**

**Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– unter Hinweis auf die

– unter Hinweis auf die

Mindestgrundsätze der Vereinten Nationen für die Behandlung von Gefangenen sowie die von der Generalversammlung angenommenen Erklärungen und Grundsätze, unter Hinweis auf die Empfehlungen des Ministerkomitees des Europarates, insbesondere die Empfehlung (2006)2 zu den Europäischen Strafvollzugsgrundsätzen, die Empfehlung (2006)13 betreffend die Anwendung von Untersuchungshaft, die Bedingungen, unter denen sie vollzogen wird, und Schutzmaßnahmen gegen Missbrauch, die Empfehlung (2008)11 zu den Europäischen Grundsätzen für die von Sanktionen und Maßnahmen betroffenen jugendlichen Straftäter und Straftäterinnen, die Empfehlung (2010)1 zu den Grundsätzen der Bewährungshilfe des Europarates und die von der Parlamentarischen Versammlung angenommenen Empfehlungen,

Mindestgrundsätze der Vereinten Nationen für die Behandlung von Gefangenen sowie die von der Generalversammlung angenommenen Erklärungen und Grundsätze, unter Hinweis auf die ***Rahmenbestimmungen der Vereinten Nationen für die Jugendgerichtsbarkeit, die von der Generalversammlung angenommenen wurden, unter Hinweis auf die Leitlinien des Ministerkomitees des Europarates für eine kindgerechte Justiz, unter Hinweis auf die*** Empfehlungen des Ministerkomitees des Europarates, insbesondere die Empfehlung (2006)2 zu den Europäischen Strafvollzugsgrundsätzen, die Empfehlung (2006)13 betreffend die Anwendung von Untersuchungshaft, die Bedingungen, unter denen sie vollzogen wird, und Schutzmaßnahmen gegen Missbrauch, die Empfehlung (2008)11 zu den Europäischen Grundsätzen für die von Sanktionen und Maßnahmen betroffenen jugendlichen Straftäter und Straftäterinnen, die Empfehlung (2010)1 zu den Grundsätzen der Bewährungshilfe des Europarates und die von der Parlamentarischen Versammlung angenommenen Empfehlungen,

Or. en

Änderungsantrag 6 **Joëlle Bergeron**

Entschließungsantrag **Bezugsvermerk 4**

Entschließungsantrag

– unter Hinweis auf die Mindestgrundsätze der Vereinten Nationen für die Behandlung von Gefangenen sowie die von der Generalversammlung angenommenen Erklärungen und Grundsätze; unter Hinweis auf die Empfehlungen des Ministerkomitees des

Geänderter Text

– unter Hinweis auf die Mindestgrundsätze der Vereinten Nationen für die Behandlung von Gefangenen sowie die von der Generalversammlung angenommenen Erklärungen und Grundsätze, unter Hinweis auf die Empfehlungen des Ministerkomitees des

Europarates, insbesondere die Empfehlung (2006)2 zu den Europäischen Strafvollzugsgrundsätzen, die Empfehlung (2006)13 betreffend die Anwendung von Untersuchungshaft, die Bedingungen, unter denen sie vollzogen wird, und Schutzmaßnahmen gegen Missbrauch, die Empfehlung (2008)11 zu den Europäischen Grundsätzen für die von Sanktionen und Maßnahmen betroffenen jugendlichen Straftäter und Straftäterinnen, die Empfehlung (2010)1 zu den Grundsätzen der Bewährungshilfe des Europarates und die von der Parlamentarischen Versammlung angenommenen Empfehlungen,

Europarates, insbesondere die Empfehlung (2006)2 zu den Europäischen Strafvollzugsgrundsätzen, die Empfehlung (2006)13 betreffend die Anwendung von Untersuchungshaft, die Bedingungen, unter denen sie vollzogen wird, und Schutzmaßnahmen gegen Missbrauch, die Empfehlung (2008)11 zu den Europäischen Grundsätzen für die von Sanktionen und Maßnahmen betroffenen jugendlichen Straftäter und Straftäterinnen, die Empfehlung (2010)1 zu den Grundsätzen der Bewährungshilfe des Europarates, **die Empfehlung (2017)3 zu den europäischen Grundsätzen für Sanktionen und Maßnahmen in der Gemeinschaft** und die von der Parlamentarischen Versammlung angenommenen Empfehlungen,

Or. fr

Änderungsantrag 7

Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag

Bezugsvermerk 5 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– ***unter Hinweis auf die Übereinkommen, Empfehlungen und Entschließungen des Europarates zum Strafvollzug,***

Or. fr

Änderungsantrag 8

Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag

Bezugsvermerk 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– ***unter Hinweis auf das Weißbuch***

*des Europarates vom 28. September 2016
zur Überbelegung von Gefängnissen,*

Or. fr

Änderungsantrag 9
Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 13 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die Urteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte Khodorkovsky und Lebedev/Russland^{1a} Vintman/Ukraine^{1b} und Rodzevillo/Ukraine^{1c},
^{1a} EGMR 11082/06 und 13772/05 vom 25. Juli 2013.
^{1b} EGMR 28403/05 vom 23. Oktober 2014.
^{1c} EGMR 387711/06 vom 14. Januar 2016.*

Or. en

Änderungsantrag 10
Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 13 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf das Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte Vinter u. a./Vereinigtes Königreich^{1a},
^{1a} EGMR 66069/09, 130/10, 3896/10 vom 9. Juli 2013.*

Or. en

Änderungsantrag 11

Joëlle Bergeron

**Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 14**

Entschließungsantrag

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 25. November 2015 zur Prävention der Radikalisierung und Anwerbung europäischer Bürger durch terroristische Organisationen (2015/2063(INI)⁵),

⁵ Angenommene Texte, P8_TA(2015)0410.

Geänderter Text

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 25. November 2015 zur Prävention der Radikalisierung und Anwerbung europäischer Bürger durch terroristische Organisationen (2015/2063(INI)⁵), **und dem Handbuch des Büros der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung (UNODC)^{5a} zum Umgang mit gewaltbereiten extremistischen Häftlingen und zur Prävention der gewaltsamen Radikalisierung in Gefängnissen;**

⁵ Angenommene Texte, P8_TA(2015)0410.

5a

http://www.unodc.org/pdf/criminal_justice/Handbook_on_VEPs.pdf

Or. fr

**Änderungsantrag 12
Eva Joly**

**Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 14 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– ***unter Hinweis auf die Schriftliche Erklärung des Europäischen Parlaments 0006/2011 vom 14. Februar 2011 zur Verletzung der Grundrechte von Inhaftierten in der Europäischen Union,***

Or. en

Änderungsantrag 13
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

- *unter Hinweis auf Studien des European Prison Observatory: „From national practices to European guidelines: interesting initiatives in prisons management“ (Von der nationalen Praxis zu europäischen Leitlinien: Interessante Initiativen in der Gefängnisverwaltung), 2013 (ISBN 978-88-98688-09-8) sowie „National monitoring bodies of prison conditions and the European standards“ (Nationale Organe zur Überwachung von Haftbedingungen und die europäischen Standards), 2015 (ISBN 978-88-98688-11-1),*

Or. en

Änderungsantrag 14
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

- *unter Hinweis auf die Empfehlung CM/Rec (2017)3 des Ministerkomitees des Europarates an die Mitgliedstaaten über europäische Regeln für in der Gemeinschaft angewandte Sanktionen und Maßnahmen („European Rules on community sanctions and measures“), die vom Ministerkomitee am 22. März 2017 angenommen wurde,*

Or. en

Änderungsantrag 15

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Bezugsvermerk 16 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die Empfehlung CM/Rec (2012)12 des Ministerkomitees des Europarates an die Mitgliedstaaten über ausländische Gefangene, die vom Ministerkomitee am 10. Oktober 2012 angenommen wurde,*

Or. en

Änderungsantrag 16

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Bezugsvermerk 16 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die Empfehlung CM/Rec (2012)5 des Ministerkomitees des Europarates über den Europäischen Verhaltenskodex für Vollzugsbedienstete („European Code of Ethics for Prison Staff“), die vom Ministerkomitee am 12. April 2012 angenommen wurde,*

Or. en

Änderungsantrag 17

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 d (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

- *unter Hinweis auf die Empfehlung CM/Rec (2008)11 des Ministerkomitees des Europarates über die Europäischen Grundsätze für die von Sanktionen und Maßnahmen betroffenen jugendlichen Straftäter und Straftäterinnen („European Rules for juvenile offenders subject to sanctions or measures“), die vom Ministerkomitee am 5. November 2008 angenommen wurde,*

Or. en

Änderungsantrag 18

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 e (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

- *unter Hinweis auf das Handbuch des Europarates für Gefängnispersonal und Bewährungshelfer zu Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus („Handbook for prison and probation services regarding radicalisation and violent extremism“),*

Or. en

Änderungsantrag 19

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Bezugsvermerk 16 f (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die Vereinbarung zwischen dem italienischen Justizminister, dem Ombudsmann für Kinder und Jugendliche und der gemeinnützigen Organisation Bambinisenzasbarre vom 21. März 2014,*

Or. en

**Änderungsantrag 20
Rachida Dati**

**Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Aa. in der Erwägung, dass im Rahmen der Ausarbeitung des vorliegenden Berichts allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union ein Fragebogen zu den Strafvollzugssystemen und Haftbedingungen zugesandt wurde, und dass 26 Rückmeldungen eingegangen sind;

Or. fr

**Änderungsantrag 21
Rachida Dati**

**Entschließungsantrag
Erwägung B**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fallen, dass die Union jedoch andererseits bei der Wahrung der Grundrechte der Häftlinge und der

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fallen, dass die Union jedoch andererseits bei der Wahrung der Grundrechte der Häftlinge und der

Schaffung eines europäischen Raumes der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts eine Rolle spielen muss;

Schaffung eines europäischen Raumes der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts eine Rolle spielen muss; *in der Erwägung, dass die Europäische Union angesichts gemeinsamer Probleme, die mit ernsthaften Herausforderungen für die Sicherheit im europäischen Raum verbunden sind, den Austausch bewährter Verfahren unter den Mitgliedstaaten fördern sollte;*

Or. fr

Änderungsantrag 22
Lorenzo Fontana

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fallen, *dass die Union jedoch andererseits bei der Wahrung der Grundrechte der Häftlinge und der Schaffung eines europäischen Raumes der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts eine Rolle spielen muss;*

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fallen;

Or. it

Änderungsantrag 23
Auke Zijlstra, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Gilles Lebreton
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der

Mitgliedstaaten fallen, *dass die Union jedoch andererseits bei der Wahrung der Grundrechte der Häftlinge und der Schaffung eines europäischen Raumes der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts eine Rolle spielen muss;*

Mitgliedstaaten fallen;

Or. en

Änderungsantrag 24

Daniel Dalton, Helga Stevens, John Procter, Branislav Škripek

Entschließungsantrag

Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fallen, dass die Union jedoch andererseits *bei der Wahrung der Grundrechte der Häftlinge und der Schaffung eines europäischen Raumes der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts* eine Rolle spielen muss;

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fallen, dass die Union jedoch andererseits *beim Austausch bewährter Verfahren* eine Rolle spielen muss, *damit die Grundrechte der Häftlinge geschützt werden;*

Or. en

Änderungsantrag 25

Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag

Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die Haftbedingungen und die Verwaltung der Gefängnisse in die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fallen, dass die Union jedoch andererseits bei der Wahrung der Grundrechte der Häftlinge und der Schaffung eines europäischen Raumes der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts eine

Geänderter Text

(Betrifft nicht die deutsche Fassung.)

Rolle spielen muss;

Or. fr

Änderungsantrag 26

Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ba. in der Erwägung, dass Straftäter in Gefängnissen unter sicheren und menschlichen Bedingungen inhaftiert werden müssen; in der Erwägung, dass zu den Aufgaben von Gefängnissen immer auch pädagogische Maßnahmen, Strafe, Resozialisierung und Schutz der Gesellschaft zählen sollten; in der Erwägung, dass es das Ziel von Resozialisierungs- und Interventionsprogrammen sowohl in Gefängnissen als auch für Straftäter auf Bewährung sein sollte, die Wiedereingliederung von Straftätern in die Gesellschaft zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 27 Rachida Dati

Entschließungsantrag Erwägung C

Entschließungsantrag

Geänderter Text

C. in der Erwägung, dass die Lage in den Gefängnissen in bestimmten Mitgliedstaaten Anlass **zur** Sorge **gibt**, wie aus Berichten wie denen des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter des

C. in der Erwägung, dass die Lage in den Gefängnissen, **die zum Teil unwürdigen und unmenschlichen Haftbedingungen** in bestimmten Mitgliedstaaten Anlass **zu äußerster** Sorge

Europarates hervorgeht;

geben, wie aus Berichten wie denen des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter des Europarates hervorgeht;

Or. fr

Änderungsantrag 28
Lorenzo Fontana

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag

C. in der Erwägung, dass die Lage in den Gefängnissen in bestimmten Mitgliedstaaten Anlass zur Sorge gibt, **wie aus Berichten wie denen des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter des Europarates hervorgeht;**

Geänderter Text

C. in der Erwägung, dass die Lage in den Gefängnissen in bestimmten Mitgliedstaaten Anlass zur Sorge gibt, **da die „Sicherstellung des Strafvollzugs“ dadurch untergraben wird;**

Or. it

Änderungsantrag 29
József Nagy

Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag

Ca. in der Erwägung, dass das Verbot der Folter und anderer grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Bestrafung eine allgemeingültige Norm ist, die sowohl für Erwachsene als auch für Kinder gilt;

Geänderter Text

Ca. in der Erwägung, dass das Verbot der Folter und anderer grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Bestrafung eine allgemeingültige Norm ist, die sowohl für Erwachsene als auch für Kinder gilt;

Or. en

Änderungsantrag 30
Csaba Sógor

**Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ca. in der Erwägung, dass es von entscheidender Bedeutung ist, in allen Mitgliedstaaten ausreichend gute Haftbedingungen zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 31

Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Erwägung D**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass die Überbelegung der Gefängnisse ein immer wieder auftretendes Problem in der Union darstellt und dass sie gemäß EMRK als eine Verletzung von deren Artikel 3 gilt;

D. in der Erwägung, dass die Überbelegung der Gefängnisse ein immer wieder auftretendes Problem in der Union darstellt und dass sie gemäß EMRK als eine Verletzung von deren Artikel 3 gilt; **in der Erwägung, dass Überbelegung sehr schädlich für Gefängnisinsassen ist, da es dadurch zu selbstverletzendem oder gewalttätigem Verhalten kommen kann; in der Erwägung, dass sich Überbelegung außerdem negativ auf den Gesundheitszustand und das Wohlbefinden von Häftlingen auswirken kann und dass sich besonders ansteckende Krankheiten stärker verbreiten und psychische Störungen häufiger auftreten können; in der Erwägung, dass durch Überbelegung alles in allem die Resozialisierung, ein Grundwert von Strafvollzugssystemen, behindert wird; in der Erwägung, dass durch Überbelegung auch dazu beigetragen wird, dass das Gefängnispersonal in einer unsicheren**

und ungesunden Umgebung arbeitet;

Or. en

Änderungsantrag 32
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass die Überbelegung der Gefängnisse ein immer wieder auftretendes Problem in der Union darstellt und dass sie gemäß EMRK als eine Verletzung von deren Artikel 3 gilt;

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass die Überbelegung der Gefängnisse ein immer wieder auftretendes Problem in der Union darstellt und dass sie gemäß EMRK als eine Verletzung von deren Artikel 3 gilt; ***in der Erwägung, dass mehr als ein Drittel der Mitgliedstaaten angeben, mit einem Problem der Überbelegung konfrontiert zu sein, und dass sich die Lage in einigen Mitgliedstaaten weiterhin so verschlechtert, dass sie in mehreren europäischen Gefängnissen bald nicht mehr tragbar ist; in der Erwägung, dass durch Überbelegung der Gefängnisse die Qualität der Haftbedingungen erheblich beeinträchtigt, die Radikalisierung gefördert und die Arbeitsbedingungen des Justizvollzugspersonals erschwert werden;***

Or. fr

Änderungsantrag 33
Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass die Überbelegung der Gefängnisse ein immer wieder auftretendes Problem in der Union

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass die Überbelegung der Gefängnisse ein immer wieder auftretendes Problem in der Union

darstellt und dass sie gemäß EMRK als eine Verletzung von deren Artikel 3 gilt;

darstellt, *wie aus Berichten wie der neuesten Ausgabe der jährlichen Strafvollzugsstatistik des Europarates (SPACE-Statistik), die am 14. März 2017 veröffentlicht wurde, hervorgeht*, und dass sie gemäß EMRK als eine Verletzung von deren Artikel 3 gilt;

Or. fr

Änderungsantrag 34
Eva Joly

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Da. in der Erwägung, dass der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte in seinem Urteil vom 6. Oktober 2005 im Fall Hirst gegen das Vereinigte Königreich festgestellt hat, dass eine generelle und automatische Verweigerung des Wahlrechts für Häftlinge nicht mit den Grundsätzen der Demokratie vereinbar ist; in der Erwägung, dass 2011 58,7 % der wahlberechtigten Häftlinge in Polen an den Parlamentswahlen teilgenommen haben;

Or. fr

Änderungsantrag 35
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Da. in der Erwägung, dass

Überbelegung und schlechte Haftbedingungen im Zusammenhang mit Auslieferungsersuchen zum Zwecke der Strafverfolgung oder im Zusammenhang mit der Überstellung von verurteilten Personen bedeutend sind, da es möglicherweise schwierig ist, diesen Ersuchen nachzukommen, wenn die Haftbedingungen im Aufnahmestaat schlecht sind, insbesondere wenn die Gefängnisse überbelegt sind;

Or. en

Änderungsantrag 36
Lorenzo Fontana

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Da. in der Erwägung, dass der Straferlass zutiefst ungerecht und falsch ist, da diese Praxis nicht nur die „Sicherstellung des Strafvollzugs“ untergräbt, sondern auch die soziale Verfassung einer Gesellschaft beeinträchtigt;

Or. it

Änderungsantrag 37
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Da. in der Erwägung, dass kein Zusammenhang zwischen der Höhe von Strafmaßen und sinkenden Kriminalitätsraten besteht;

Änderungsantrag 38
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit psychischen und psychiatrischen Störungen darstellt;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit psychischen und psychiatrischen Störungen, **die individuelle und angemessene Betreuung benötigen**, darstellt;

Änderungsantrag 39
Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit **psychischen und psychiatrischen Störungen** darstellt;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit **schweren Erkrankungen und Behinderungen sowie allgemein eine ungeeignete Situation für die körperliche und psychische Gesundheit** darstellt;

Änderungsantrag 40
Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag

Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit psychischen und psychiatrischen Störungen darstellt;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige, **ältere Menschen, schwangere Frauen** und Personen mit psychischen und psychiatrischen Störungen darstellt;

Or. fr

Änderungsantrag 41

Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag

Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit psychischen und psychiatrischen Störungen darstellt;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit psychischen und psychiatrischen Störungen **oder anderen schweren Krankheiten** darstellt;

Or. en

Änderungsantrag 42

Tomáš Zdechovský

Entschließungsantrag

Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass **Haft** eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit psychischen und psychiatrischen Störungen

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass **ein langfristiger Aufenthalt im Gefängnis** eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit psychischen und psychiatrischen Störungen

darstellt;

darstellt;

Or. cs

Änderungsantrag 43
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit psychischen und *psychiatrischen Störungen* darstellt;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass Haft eine besonders ungeeignete Situation für bestimmte schutzbedürftige Personen wie Minderjährige und Personen mit *schweren psychischen und körperlichen Erkrankungen* darstellt;

Or. fr

Änderungsantrag 44
József Nagy

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag

F. in der Erwägung, dass gemäß Artikel 37 des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes Freiheitsentziehung bei einem Kind „nur als letztes Mittel und für die kürzeste angemessene Zeit“ angewendet werden darf und dass Kinder „von Erwachsenen zu trennen“ sind, sofern nicht ein anderes Vorgehen dem Wohl des Kindes dienlich ist;

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass gemäß Artikel 37 des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes Freiheitsentziehung bei einem Kind „nur als letztes Mittel und für die kürzeste angemessene Zeit“ angewendet werden darf und dass Kinder „von Erwachsenen zu trennen“ *und in speziell auf ihre Bedürfnisse ausgerichteten Einrichtungen unterzubringen* sind, sofern nicht ein anderes Vorgehen dem Wohl des Kindes dienlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 45
József Nagy

Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Fa. in der Erwägung, dass Untersuchungshaft nur als letztes Mittel angewendet werden sollte, dass Kinder nicht in Einrichtungen gefangen gehalten werden sollten, in denen sie schlechten Einflüssen ausgesetzt sind, und dass immer die speziellen Bedürfnisse, die sie in einer bestimmten Entwicklungsphase haben, beachtet werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 46
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Fa. in der Erwägung, dass jugendliche Straftäter grundsätzlich immer einen Anspruch auf Alternativen zur Haft haben sollten, unabhängig davon, welche Straftat sie begangen haben;

Or. en

Änderungsantrag 47
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Erwägung F b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Fb. in der Erwägung, dass bei der Prüfung, ob Alternativen in Anspruch genommen werden können, immer die spezifischen Umstände jedes Falls berücksichtigt werden sollten, folglich das Alter und die Gefährlichkeit des Straftäters, seine Integration in das Bildungssystem und die Schwere seiner Tat;

Or. en

Änderungsantrag 48

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Erwägung F c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Fc. in der Erwägung, dass inhaftierte Kinder Zugang zu Bildung haben sollten;

Or. en

Änderungsantrag 49

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Erwägung F d (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Fd. in der Erwägung, dass mit der Inhaftierung eines oder beider Elternteile in Europa 800 000 Kinder in ihrem Recht auf den Schutz familiärer Beziehungen verletzt werden;

Änderungsantrag 50

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Erwägung F e (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Fe. in der Erwägung, dass die Kinder inhaftierter Eltern, in Übereinstimmung mit den Werten der EU, nicht aufgrund der Strafen, die ihre Eltern verbüßen, stigmatisiert oder diskriminiert werden dürfen;

Or. en

Änderungsantrag 51

Auke Zijlstra, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana, Gilles Lebreton
im Namen der ENF-Fraktion

**Entschließungsantrag
Erwägung G**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass bei Häftlingen, die keine ernsthafte Gefahr für die Gesellschaft darstellen, vorrangig alternative Sanktionen angewendet werden sollten, damit sie in einem offenen Umfeld bleiben können und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben;

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 52

Csaba Sógor

**Entschließungsantrag
Erwägung G**

Entschließungsantrag

G. in der Erwägung, dass bei Häftlingen, die keine ernsthafte Gefahr für die Gesellschaft darstellen, vorrangig alternative Sanktionen angewendet werden sollten, damit *sie* in einem offenen Umfeld bleiben können und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben;

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass bei Häftlingen, die keine ernsthafte Gefahr für die Gesellschaft darstellen, vorrangig alternative Sanktionen angewendet werden sollten **und dass Haft, einschließlich Untersuchungshaft, nur in wohlbegründeten Fällen, in denen schwere Straftaten vorliegen, angewendet werden sollten**, damit **die Häftlinge** in einem offenen Umfeld bleiben können und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben;

Or. en

**Änderungsantrag 53
Emil Radev**

**Entschließungsantrag
Erwägung G**

Entschließungsantrag

G. in der Erwägung, dass bei Häftlingen, die keine ernsthafte Gefahr für die Gesellschaft darstellen, vorrangig **alternative** Sanktionen **angewendet** werden sollten, damit sie in einem offenen Umfeld bleiben können und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben;

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass bei Häftlingen, die keine ernsthafte Gefahr für die Gesellschaft darstellen, vorrangig alternative Sanktionen **zum Freiheitsentzug** angewendet werden sollten, damit sie in einem offenen Umfeld bleiben können und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben;

Or. bg

Änderungsantrag 54

Tomáš Zdechovský

**Entschließungsantrag
Erwägung G**

Entschließungsantrag

G. in der Erwägung, dass **bei Häftlingen, die keine ernsthafte Gefahr für die Gesellschaft darstellen, vorrangig alternative Sanktionen angewendet werden** sollten, damit sie in **einem offenen Umfeld** bleiben können und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben;

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass **Häftlinge, die die Bedingungen für die Unterbringung im Hausarrest oder für eine andere alternative Sanktion erfüllen, bevorzugt behandelt werden** sollten, damit sie in **ihrem heimatlichen Umfeld** bleiben können und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben;

Or. cs

**Änderungsantrag 55
Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson**

**Entschließungsantrag
Erwägung G**

Entschließungsantrag

G. in der Erwägung, dass **bei Häftlingen, die keine ernsthafte Gefahr für die Gesellschaft darstellen, vorrangig alternative Sanktionen angewendet werden sollten, damit sie** in einem offenen Umfeld bleiben **können** und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben;

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass alternative Sanktionen **und Maßnahmen, bei denen die Personen** in einem offenen Umfeld bleiben und einen besseren Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Wiedereingliederung haben, **Vorrang gegenüber einer Haftstrafe haben sollten**;

Or. es

**Änderungsantrag 56
Joëlle Bergeron**

**Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)**

Ga. in der Erwägung, dass die Entstehung multiethnischer Gesellschaften, die verstärkte Migration, der Terrorismus und die zunehmende Armut grenzüberschreitende Probleme sind, die eine harmonisierte Interventionsstrategie auf europäischer Ebene erfordern; in der Erwägung, dass für eine wirksame Bekämpfung von Kriminalität die Achtung und der Schutz der Rechtsstaatlichkeit gefördert, die Integration unterstützt und soziale Ungleichheiten verringert werden müssen;

Or. fr

**Änderungsantrag 57
Eva Joly**

**Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)**

Ga. in der Erwägung, dass aus dem Europäischen Sozialfonds Projekte gefördert werden, mit denen Häftlingen und ehemaligen Straftätern dabei geholfen werden soll, nach dem Verbüßen ihrer Strafe wieder am Arbeitsmarkt teilzunehmen; in der Erwägung, dass dazu u. a. die Projekte „Reintegration DJI 2014“ (Wiedereingliederung des Dienst Justitiële Inrichtingen 2014) in den Niederlanden, „More qualified work force – more secure society“ (Besser qualifizierte Arbeitnehmer – sicherere Gesellschaft) in Estland oder „Leonhard: Enterprise for Prisoners“ (Leonhard: Unternehmertum für Gefangene) in Deutschland zählen;

Or. en

Änderungsantrag 58
Emil Radev

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ga. in der Erwägung, dass Programme für Bildung und berufliche Qualifizierung für die Häftlinge wichtig sind, damit sie sich durch die Aufnahme einer legalen Arbeit wieder in die Gesellschaft eingliedern können und ihre Rückfälligkeit entsprechend verringert wird;

Or. bg

Änderungsantrag 59
Csaba Sógor

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ga. in der Erwägung, dass Eurostat-Daten zufolge im Jahr 2014 mehr als 20 % der Häftlinge insgesamt in Untersuchungshaft waren;

Or. en

Änderungsantrag 60
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

Geänderter Text

H. *in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr 2014 durchschnittlich 20 % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind und dass diese meist in Untersuchungshaft genommen werden, da eine höhere Fluchtgefahr besteht;* **entfällt**

Or. en

Änderungsantrag 61
Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

H. *in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr 2014 durchschnittlich 20 % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind und dass diese meist in Untersuchungshaft genommen werden, da eine höhere Fluchtgefahr besteht;*

Geänderter Text

H. *in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr 2015 durchschnittlich 10,8 % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind – im Jahr 2014 lag dieser Wert bei 13,7 % – und dass diese meist in Untersuchungshaft genommen werden, da eine höhere Fluchtgefahr besteht;*

Or. fr

Änderungsantrag 62
Auke Zijlstra, Harald Vilimsky, Janice Atkinson
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

H. *in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr 2014 durchschnittlich 20 % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind und dass diese meist in Untersuchungshaft*

Geänderter Text

H. *in der Erwägung, dass unverhältnismäßig viele Häftlinge in der EU Ausländer sind; in der Erwägung, dass durch die Politik der offenen Grenzen zahlreiche Kriminelle aus Drittstaaten angezogen werden; in der*

*genommen werden, da eine höhere
Fluchtgefahr besteht;*

*Erwägung, dass es durch Schengen für
die organisierte Kriminalität wesentlich
einfacher geworden ist,
grenzüberschreitende Aktivitäten
durchzuführen;*

Or. en

Änderungsantrag 63
Lorenzo Fontana

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

H. in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr 2014 durchschnittlich 20 % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind *und dass diese meist in Untersuchungshaft genommen werden, da eine höhere Fluchtgefahr besteht;*

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr 2014 durchschnittlich **gut** 20 % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind (*obwohl sie prozentual gesehen weit weniger als die Hälfte der Gesamtbevölkerung ausmachen*);

Or. it

Änderungsantrag 64
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

H. in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr **2014** durchschnittlich **20** % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind und dass diese meist in Untersuchungshaft genommen werden, da eine höhere Fluchtgefahr besteht;

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr **2015** durchschnittlich **10** % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind und dass diese meist in Untersuchungshaft genommen werden, da eine höhere Fluchtgefahr besteht;

Or. fr

Änderungsantrag 65
Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

H. in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr 2014 durchschnittlich 20 % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind und dass diese meist in Untersuchungshaft genommen werden, da *eine höhere* Fluchtgefahr besteht;

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass gemäß den Zahlen des Europarates für das Jahr 2014 durchschnittlich 20 % der Häftlinge in den europäischen Gefängnissen Ausländer sind und dass diese meist in Untersuchungshaft genommen werden, da *angeblich* Fluchtgefahr besteht;

Or. es

Änderungsantrag 66
Csaba Sógor

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass die Weiterbildung und Aufstockung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass die Weiterbildung, *der Austausch bewährter Verfahren* und *die* Aufstockung des Justizvollzugspersonals *in Anbetracht seiner schwierigen und gefährlichen Arbeit* von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 67
Tomáš Zdechovský

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass die

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass die

Weiterbildung und Aufstockung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen **zu gewährleisten**;

wirksame Aufstockung **der Mittel für den Strafvollzug und die Fortsetzung der derzeitigen systematischen Ausbildung und Aufstockung** des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen **sicherzustellen**;

Or. cs

Änderungsantrag 68 **Rachida Dati**

Entschließungsantrag **Erwägung I**

Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass die Weiterbildung und Aufstockung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass die Weiterbildung und Aufstockung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, **insbesondere angesichts neuer Herausforderungen wie der Radikalisierung im Gefängnis**;

Or. fr

Änderungsantrag 69 **Kostas Chrysogonos**

Entschließungsantrag **Erwägung I**

Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass **die** Weiterbildung und Aufstockung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass Weiterbildung, **gute** und **sichere Arbeitsbedingungen** sowie **die** Aufstockung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Änderungsantrag 70
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass **die** Weiterbildung **und** Aufstockung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass **eine bessere Grundausbildung und** Weiterbildung **sowie eine** Aufstockung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Or. fr

Änderungsantrag 71
Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass die Weiterbildung **und Aufstockung** des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung **sind**, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung **ist**, um gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten;

Or. es

Änderungsantrag 72
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ia. in der Erwägung, dass motiviertes, engagiertes und angesehenes Justizvollzugspersonal eine Voraussetzung für menschenwürdige Haftbedingungen und somit für den Erfolg von Haftkonzepten ist, die darauf ausgerichtet sind, die Gefängnisverwaltung zu verbessern, Häftlinge erfolgreich wieder in die Gesellschaft einzugliedern und das Risiko für Radikalisierung und Rückfälligkeit zu verringern;

Or. en

**Änderungsantrag 73
Rachida Dati**

**Entschließungsantrag
Erwägung J**

Entschließungsantrag

J. in der Erwägung, dass die Gewalt in den Gefängnissen häufig mit Überbelegung und erbärmlichen Haftbedingungen zusammenhängt;

Geänderter Text

J. in der Erwägung, dass die Gewalt in den Gefängnissen häufig mit Überbelegung und erbärmlichen Haftbedingungen zusammenhängt; ***in der Erwägung, dass solch angespannte Situationen in zahlreichen Gefängnissen zu außerordentlich schwierigen Arbeitsbedingungen für das Justizvollzugspersonal führen, und vor diesem Hintergrund in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union mehrere soziale Bewegungen entstanden sind;***

Or. fr

**Änderungsantrag 74
Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson**

**Entschließungsantrag
Erwägung J**

Entschließungsantrag

J. in der Erwägung, dass die Gewalt in den Gefängnissen häufig mit Überbelegung **und** erbärmlichen Haftbedingungen zusammenhängt;

Geänderter Text

J. in der Erwägung, dass die Gewalt in den Gefängnissen häufig mit Überbelegung, **mit einer oft ungerechtfertigten und willkürlichen Verschärfung der repressiven Maßnahmen, mit** erbärmlichen Haftbedingungen **und mit einer mangelnden Ausbildung und Qualifikation des Personals** zusammenhängt

Or. es

Änderungsantrag 75
Tomáš Zdechovský

Entschließungsantrag
Erwägung J

Entschließungsantrag

J. in der Erwägung, dass **die Gewalt in den Gefängnissen häufig mit** Überbelegung und **erbärmlichen** Haftbedingungen **zusammenhängt**;

Geänderter Text

J. in der Erwägung, dass **gewalttätiges Verhalten von Gefangenen manchmal durch Überbelegung der Gefängnisse und erbärmliche** Haftbedingungen **hervorgerufen wird**;

Or. cs

Änderungsantrag 76
Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Erwägung J a (neu)

Entschließungsantrag

Ja. in der Erwägung, dass Strafvollzugsbehörden ausreichend Mittel und Personal erhalten sollten, damit sie ihre Sicherheits- und Resozialisierungsaufgaben wirksam erfüllen können;

Geänderter Text

Änderungsantrag 77
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Erwägung K

Entschließungsantrag

K. in der Erwägung, dass die Suizidrate in den Gefängnissen der Union Anlass zu größter Sorge gibt;

Geänderter Text

K. in der Erwägung, dass die Suizidrate in den Gefängnissen der Union Anlass zu größter Sorge gibt; **in der Erwägung, dass laut der Ausgabe 2015 der jährlichen Strafvollzugsstatistik des Europarates (SPACE-Statistik) Suizid 25 % der Todesfälle in Gefängnissen ausmacht;**

Or. fr

Änderungsantrag 78
Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag
Erwägung K

Entschließungsantrag

K. in der Erwägung, dass die Suizidrate in den Gefängnissen der Union Anlass zu größter Sorge gibt;

Geänderter Text

K. in der Erwägung, dass die Suizidrate, **die Zahl der Erkrankungen, der Todesfälle unter ungeklärten Umständen und der Fälle von Drogenkonsum** in den Gefängnissen der Union Anlass zu größter Sorge gibt;

Or. es

Änderungsantrag 79
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Erwägung K a (neu)

Ka. *in der Erwägung, dass Verstöße gegen die Grundrechte von Häftlingen durch andere als die beim Freiheitsentzug unumgänglichen Einschränkungen eine Verletzung der Würde des Menschen sind und insbesondere zu einer Verringerung der rehabilitierenden Wirkung der Strafe führen;*

Or. fr

Änderungsantrag 80
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Erwägung

Entschließungsantrag

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ein Phänomen der Radikalisierung zu beobachten ist;

Geänderter Text

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ein Phänomen der Radikalisierung zu beobachten ist; ***in der Erwägung, dass es angesichts der bedrohlichen Sicherheitslage in Europa dringend erforderlich ist, dass die Mitgliedstaaten Maßnahmen zur Prävention der Radikalisierung im Gefängnis ergreifen, und ein Austausch bewährter Verfahren auf europäischer Ebene von entscheidender Bedeutung ist;***

Or. fr

Änderungsantrag 81
Csaba Sógor

Entschließungsantrag
Erwägung L

Entschließungsantrag

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ein Phänomen der

Geänderter Text

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ein Phänomen der

Radikalisierung zu beobachten ist;

Radikalisierung zu beobachten ist ***und dass mehrere Terroristen, die kürzlich Anschläge in Europa verübt haben, im Gefängnis rekrutiert wurden; in der Erwägung, dass die Rekrutierung von Dschihadisten in Gefängnissen ein besonders besorgniserregendes Phänomen ist, da diese so leichter Kontakte zu kriminellen Netzwerken aufbauen können;***

Or. en

Änderungsantrag 82

Eva Joly

Entschließungsantrag

Erwägung L

Entschließungsantrag

L. in der Erwägung, dass ***in vielen Gefängnissen der Union ein*** Phänomen der Radikalisierung zu beobachten ist;

Geänderter Text

L. in der Erwägung, dass ***das*** Phänomen der Radikalisierung, ***das in vielen Gefängnissen der Union zu beobachten ist, besonders beachtet und wirksam angegangen werden sollte, wobei die Menschenrechte und internationale Verpflichtungen vollumfänglich geachtet werden sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 83

Daniel Dalton, Helga Stevens, John Procter, Monica Macovei, Branislav Škripek

Entschließungsantrag

Erwägung L

Entschließungsantrag

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ***ein*** Phänomen der Radikalisierung zu beobachten ist;

Geänderter Text

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen ***überall in*** der Union ***eine Verbreitung radikaler und gewalttätiger Ideologien sowie das*** Phänomen der ***terroristischen*** Radikalisierung zu

beobachten ist;

Or. en

Änderungsantrag 84
Lorenzo Fontana

Entschließungsantrag
Erwägung L

Entschließungsantrag

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ein Phänomen der Radikalisierung zu beobachten ist;

Geänderter Text

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ein **äußerst besorgniserregendes** Phänomen der Radikalisierung zu beobachten ist;

Or. it

Änderungsantrag 85
Petr Ježek, Gérard Deprez, Louis Michel

Entschließungsantrag
Erwägung L

Entschließungsantrag

L. in der Erwägung, dass **in vielen Gefängnissen der Union ein** Phänomen der Radikalisierung zu **beobachten** ist;

Geänderter Text

L. in der Erwägung, dass **das** Phänomen der Radikalisierung **in vielen Gefängnissen der Union äußerst besorgniserregend** ist;

Or. en

Änderungsantrag 86
Auke Zijlstra, Harald Vilimsky, Janice Atkinson
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung L

Entschließungsantrag

Geänderter Text

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ein Phänomen der Radikalisierung zu beobachten ist;

L. in der Erwägung, dass in vielen Gefängnissen der Union ein Phänomen der Radikalisierung *von Muslimen* zu beobachten ist;

Or. en

Änderungsantrag 87
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag
Erwägung L a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

La. in der Erwägung, dass es bewiesenermaßen einfacher ist, die Ordnung im Gefängnis aufrechtzuerhalten, wenn die Bedürfnisse der Häftlinge erfüllt werden, insbesondere das Bedürfnis nach einer gewissen Grundsicherheit (d. h. eine menschenwürdige und hygienische Unterkunft, Schutz vor sämtlichen Formen von Missbrauch, Zugang zu hochwertiger medizinischer Versorgung), das Bedürfnis nach einer fairen Behandlung, nach der Möglichkeit, Tätigkeiten auszuüben, die den eigenen Fähigkeiten entsprechen und bei denen das persönliche Potenzial entfaltet werden kann, sowie das Bedürfnis nach regelmäßigem Kontakt mit der Außenwelt, nach Intimität und nach persönlichen und hilfreichen Beziehungen mit dem Justizvollzugspersonal^{1a};

^{1a} *Siehe z. B.: Zamble, E. (1992), „Behaviour and adaption in long-term prison inmates. Descriptive longitudinal results“, Criminal Justice and Behaviour, 19; Morgan, R. (1994), „Thoughts about control in prisons“, Prison Service Journal 93; Snacken, S. (2011), „Prisons en Europe. Pour une Penologie critique et humaniste“, Lacrier.*

Änderungsantrag 88
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan, Caterina Chinnici

Entschließungsantrag
Erwägung L a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

La. in der Erwägung, dass sich laut dem Jahresbericht 2016 des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte die Anzahl der neuen Fälle, die bei dem Gericht anhängig sind, um 32 % erhöht hat, und dass die meisten davon die Verletzung von Artikel 3 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union betreffen;

Or. en

Änderungsantrag 89
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Erwägung L a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

La. in der Erwägung, dass Haftstrafen nicht nur der Bestrafung, sondern auch der Rehabilitierung dienen; in der Erwägung, dass die Mitgliedstaaten Maßnahmen zur Wiedereingliederung durch Arbeit und Ausbildung fördern sollten, um Rückfälligkeit vorzubeugen;

Or. fr

Änderungsantrag 90
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Erwägung L a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

La. in der Erwägung, dass sich Radikalisierung durch unmenschliche Haftbedingungen und Überbelegung verstärken und der Einfluss von gewalttätigen, extremistischen Rekrutierern ausweiten kann;

Or. en

**Änderungsantrag 91
Petr Ježek, Gérard Deprez, Louis Michel, Sophia in 't Veld**

**Entschließungsantrag
Erwägung L a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

La. in der Erwägung, dass die Union im Rahmen der Europäischen Sicherheitsagenda Mittel zur Verfügung gestellt hat, damit besser gegen die Radikalisierung in Gefängnissen vorgegangen werden kann;

Or. en

**Änderungsantrag 92
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan**

**Entschließungsantrag
Erwägung L b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Lb. in der Erwägung, dass einige der derzeitigen Strafvollzugssysteme und -einrichtungen sowie zahlreiche Gebäude in mehreren europäischen Ländern, die zurzeit als Gefängnis genutzt werden, aus dem 19. Jahrhundert stammen; in der

Erwägung, dass einige dieser Anlagen nicht mehr für die Nutzung im 21. Jahrhundert geeignet sind, da in ihnen erbärmliche Bedingungen herrschen, durch die grundlegende Menschenrechte verletzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 93
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Erwägung L b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Lb. in der Erwägung, dass die Gefängnissysteme in Europa angesichts der neuen Formen von Kriminalität und neuen Profilen von Straftätern weiterentwickelt und angepasst werden müssen, damit ein angemessener Rahmen für die Wiedereingliederung geschaffen wird; in der Erwägung, dass die Maßnahmen zur Wiedereingliederung verinnerlicht und daher bereits während der Haft angewandt werden müssen;

Or. fr

Änderungsantrag 94
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag
Erwägung L b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Lb. in der Erwägung, dass es sich Forschungsergebnissen zufolge positiv auf die Häftlinge, das Personal und die Gesellschaft insgesamt auswirkt, wenn in den Gefängnissen repräsentative demokratische Strukturen und ein

*konstruktiver Dialog eingeführt werden,
und dass dadurch auch die Beziehungen
zwischen Häftlingen und Personal
verbessert werden können;*

Or. en

Änderungsantrag 95

**Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Vilija
Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel**

**Entschließungsantrag
Erwägung L b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

*Lb. in der Erwägung, dass
Radikalisierung ein Prozess ist, bei dem
eine Person gewalttätigen, religiös
begründeten Extremismus schrittweise
immer mehr akzeptiert und unterstützt;*

Or. en

Änderungsantrag 96

**Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar,
Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria
Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel**

**Entschließungsantrag
Erwägung L c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

*Lc. in der Erwägung, dass im
Strafvollzug tätige Personen eine wichtige
gesellschaftliche Funktion erfüllen und
unter Bedingungen arbeiten sollten, die
ihren Qualifikationen entsprechen und
mit denen ihrer anspruchsvollen Arbeit
Rechnung getragen wird;*

Or. en

Änderungsantrag 97
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. ist besorgt angesichts der in bestimmten Mitgliedstaaten herrschenden Haftbedingungen; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die sich aus den Instrumenten des Völkerrechts und den Normen des Europarates ergebenden Haftvorschriften zu achten;

Geänderter Text

1. ist besorgt angesichts der in bestimmten Mitgliedstaaten herrschenden Haftbedingungen; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die sich aus den Instrumenten des Völkerrechts und den Normen des Europarates ergebenden Haftvorschriften zu achten; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, einen unabhängigen Mechanismus zur Strafvollzugsaufsicht einzurichten, wie im Fakultativprotokoll zum Übereinkommen gegen Folter (OPCAT) vorgesehen;***

Or. fr

Änderungsantrag 98
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. ist besorgt angesichts der in bestimmten Mitgliedstaaten herrschenden Haftbedingungen; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die sich aus den Instrumenten des Völkerrechts und den Normen des Europarates ergebenden Haftvorschriften zu achten;

Geänderter Text

1. ist ***zutiefst*** besorgt angesichts der in bestimmten Mitgliedstaaten herrschenden Haftbedingungen ***und des Zustandes mancher europäischer Gefängnisse;*** fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die sich aus den Instrumenten des Völkerrechts und den Normen des Europarates ergebenden Haftvorschriften zu achten; ***weist darauf hin, dass Freiheitsentzug nicht dem Entzug der Würde gleichkommen darf;***

Or. fr

Änderungsantrag 99
Lorenzo Fontana

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. ist besorgt angesichts der in bestimmten Mitgliedstaaten herrschenden Haftbedingungen; *fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die sich aus den Instrumenten des Völkerrechts und den Normen des Europarates ergebenden Haftvorschriften zu achten;*

Geänderter Text

1. ist besorgt angesichts der in bestimmten Mitgliedstaaten herrschenden Haftbedingungen, *durch die die „Sicherstellung des Strafvollzugs“ untergraben wird;*

Or. it

Änderungsantrag 100
Tomáš Zdechovský, Barbara Matera, Patricija Šulin

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. ist besorgt angesichts der in bestimmten Mitgliedstaaten herrschenden Haftbedingungen; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die sich aus den Instrumenten des Völkerrechts und den Normen des Europarates ergebenden Haftvorschriften zu achten;

Geänderter Text

1. ist besorgt angesichts der in bestimmten Mitgliedstaaten, *insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien,* herrschenden Haftbedingungen; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die sich aus den Instrumenten des Völkerrechts und den Normen des Europarates ergebenden Haftvorschriften zu achten;

Or. en

Änderungsantrag 101
Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1a. ist der Ansicht, dass ein Fokus auf Wiederherstellung und Schutz in Strafrechtssystemen automatisch dazu führt, dass die Menschenwürde jedes Einzelnen mehr geachtet wird, da es das Ziel solcher Systeme ist, die Gesellschaft zu schützen und Straftäter zu resozialisieren; betont deswegen, dass es möglich ist, dass die Gesellschaft die Menschenwürde des Einzelnen nicht verletzt, ein bestimmtes kriminelles Verhalten jedoch verurteilt, wenn der Schwerpunkt darauf liegt, dass sowohl die Gesellschaft als auch die Person, die gegen das Gesetz verstoßen hat, sich ändern;

Or. en

Änderungsantrag 102

Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan, Caterina Chinnici

Entschließungsantrag

Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1a. betont, dass die Unterkunft der Häftlinge und insbesondere die Schlafbedingungen menschenwürdig sein müssen, dass Privatsphäre möglich sein muss und dass die Gesundheits- und Hygienestandards eingehalten werden müssen, wobei die klimatischen Bedingungen und vor allem die Raumgröße, die Luftqualität, Beleuchtung, Heizung und Belüftung ausreichend beachtet werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 103

Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

**Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1a. fordert, dass Isolationshaft und geschlossener Vollzug oder Einzelhaft in den Gefängnissen abgeschafft werden; fordert, dass alle Hebel in Bewegung gesetzt werden, damit Fälle von Häftlingsmisshandlungen im Gefängnis und Übergriffe während der Haft verhindert werden;

Or. es

**Änderungsantrag 104
Csaba Sógor**

**Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1a. fordert die Mitgliedstaaten auf, ihre Justizsysteme zu stärken und in die Weiterbildung von Richtern zu investieren;

Or. en

**Änderungsantrag 105
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan**

**Entschließungsantrag
Ziffer 1 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1b. weist darauf hin, dass die Kost der Häftlinge nahrhaft sein und aus drei Mahlzeiten pro Tag bestehen muss, die in sinnvollen Abständen ausgegeben werden, wobei das Alter der Häftlinge, ihre Gesundheit, ihr körperlicher

Zustand, ihre Religion, ihre Kultur und die Art der Arbeit, die sie im Gefängnis verrichten, berücksichtigt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 106
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag
Ziffer 1 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ic. betont, dass die Strafvollzugsbehörden sich nicht auf spezielle Regeln wie z. B. solche in Bezug auf Arbeit, Bildung und Bewegung beschränken, sondern dass sie die allgemeinen Bedingungen für alle Häftlinge überarbeiten sollten, damit die grundlegenden Anforderungen an eine menschenwürdige Haft erfüllt werden können; weist darauf hin, dass solche Aktivitäten die Dauer eines normalen Arbeitstages abdecken sollten;

Or. en

Änderungsantrag 107
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag
Ziffer 1 d (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Id. fordert die Mitgliedstaaten auf, allen Häftlingen ein ausgewogenes Aktivitätenprogramm zur Verfügung zu stellen und es ihnen zu erlauben, jeden Tag so viele Stunden außerhalb ihrer Zellen zu verbringen, dass für ein angemessenes Maß an menschlicher und

sozialer Interaktion gesorgt ist; weist darauf hin, dass die Bedürfnisse von Häftlingen, die schutzbedürftig sind, eine Behinderung oder eine psychische Krankheit haben oder die körperlich, seelisch oder sexuell missbraucht worden sind, besonders berücksichtigt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 108
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag
Ziffer 1 e (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1e. betont, dass es Häftlingen erlaubt werden muss, täglich mit ihren Familien, anderen Personen oder ihren Rechtsberatern zu kommunizieren, entweder telefonisch oder über andere Online- und Offline-Kommunikationskanäle, und Besuch zu erhalten; weist darauf hin, dass die Besuchsbedingungen so gestaltet sein müssen, dass die Häftlinge familiäre Beziehungen erhalten und entwickeln können, damit sie wieder besser in die Gesellschaft eingegliedert werden können;

Or. en

Änderungsantrag 109
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag
Ziffer 1 f (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1f. ist der Ansicht, dass es Häftlingen

in besonderen Fällen und unter Beachtung der mildernden Umstände erlaubt werden sollte, das Gefängnis in Begleitung zu verlassen, um kranke Verwandte zu besuchen, zu einer Beerdigung zu gehen oder aus anderen humanitären Gründen;

Or. en

Änderungsantrag 110
Maria Grapini

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. bekräftigt, dass – wie vom Gerichtshof in den Rechtssachen Aranyosi und Căldăraru bestätigt – die Haftbedingungen ein entscheidendes Element für die Umsetzung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung gerichtlicher Entscheidungen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts darstellen;

Geänderter Text

2. bekräftigt, dass – wie vom Gerichtshof in den Rechtssachen Aranyosi und Căldăraru bestätigt – die Haftbedingungen ein entscheidendes Element für die Umsetzung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung gerichtlicher Entscheidungen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts darstellen, ***und weist darauf hin, dass der im Vertrag über die Europäische Union genannte Grundsatz der gegenseitigen Anerkennung von grundlegender Bedeutung ist;***

Or. ro

Änderungsantrag 111
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. bekräftigt, dass – wie vom Gerichtshof in den Rechtssachen Aranyosi und Căldăraru bestätigt – die

Geänderter Text

2. bekräftigt, dass – wie vom Gerichtshof in den Rechtssachen Aranyosi und Căldăraru bestätigt – die

Haftbedingungen ein entscheidendes Element für die Umsetzung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung gerichtlicher Entscheidungen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts darstellen;

Haftbedingungen ein entscheidendes Element für die Umsetzung des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung gerichtlicher Entscheidungen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts **der Europäischen Union** darstellen;

Or. fr

Änderungsantrag 112

Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag

Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2a. erklärt sich besorgt und fordert, dass die Maßnahmen, die in Spanien im Rahmen des Strafvollzugssystems unter dem Namen „Ficheros de Internos de Especial Seguimiento“ (FIES) durchgeführt werden, sofort eingestellt werden, da dieses System im Jahr 2009 durch den eigenen Obersten Gerichtshof für illegal erklärt wurde, weil in seinem Rahmen die Rechte der inhaftierten Personen verletzt werden, es jedoch bis heute immer noch Anwendung findet;

Or. es

Änderungsantrag 113

Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag

Ziffer 2 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2b. weist darauf hin, dass alle inhaftierten Personen das Recht haben, ihre Haftstrafe in einem Gefängnis abzuleisten, das sich möglichst nah an

ihrem Wohnort befindet; verurteilt, wie Häftlinge in einigen Staaten auf Strafvollzugsanstalten verteilt werden, da diese Verteilung eine zusätzliche Strafe für die Familien darstellt, die, um ihre Angehörigen zu besuchen, viel mehr Kilometer zurücklegen müssen als notwendig wäre; fordert daher, dass Maßnahmen ergriffen werden, damit Häftlinge näher an ihren Wohnorten untergebracht werden können;

Or. es

Änderungsantrag 114

Petr Ježek, Gérard Deprez, Maite Pagazaurtundúa Ruiz, Louis Michel

Entschließungsantrag

Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. bedauert, dass die *in Europa – insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien – sehr weit verbreitete* Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, *aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten*, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Geänderter Text

3. bedauert, dass die Überbelegung der Gefängnisse *in Europa sehr verbreitet ist; hebt hervor, dass laut der neuesten Ausgabe der Strafvollzugsstatistik des Europarates vom 14. März 2017 in einem Drittel der europäischen Haftanstalten die Anzahl der Häftlinge weiterhin die Anzahl der Gefängnisplätze übersteigt; bedauert außerdem, dass diese Überbelegung der Gefängnisse* häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, die Gesundheitsversorgung, *die Rehabilitation* und die Begleitung der Häftlinge hat; *fordert die Mitgliedstaaten auf, den Empfehlungen des Europarates zu folgen, die er in seinem Weißbuch zur Überbelegung von Gefängnissen („White paper on prison overcrowding“) vom 28. September 2016 vorgelegt hat, sowie den Empfehlungen R(99)22 des Ministerkomitees des Europarates vom 30. September 1999 zur Überbelegung von Gefängnissen und steigenden Häftlingszahlen („concerning prison*

overcrowding and prison population inflation“);

Or. en

Änderungsantrag 115
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. bedauert, dass die in Europa – **insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien** – sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch **im Hinblick auf** die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Geänderter Text

3. bedauert, dass die in Europa sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch **für die Lebensbedingungen in den Gefängnissen**, die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat; **weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten die Aufnahmekapazität der Gefängnisse und somit deren Überbelegungsquote nach von Land zu Land sehr unterschiedlichen räumlichen Parametern berechnen, was einen Vergleich auf EU-Ebene schwierig oder gar unmöglich macht;**

Or. fr

Änderungsantrag 116
Auke Zijlstra, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana, Gilles Lebreton
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. bedauert, dass die in Europa – insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien

Geänderter Text

3. bedauert, dass die in Europa – insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien

– sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

– sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse, **die oft mit der unverhältnismäßig hohen Zahl an Drittstaatsangehörigen in der EU zusammenhängt**, häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Or. en

Änderungsantrag 117

Daniel Dalton, Helga Stevens, John Procter, Monica Macovei, Branislav Škripek

Entschließungsantrag

Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. **bedauert**, dass die in Europa – **insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien** – sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Geänderter Text

3. **nimmt zur Kenntnis**, dass die in Europa sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Or. en

Änderungsantrag 118

Maria Grapini

Entschließungsantrag

Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. bedauert, dass die in Europa – insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien

Geänderter Text

3. bedauert, dass die in Europa – insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien

– sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

– sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat, **und empfiehlt der Kommission, die Achtung ihrer Rechte zu überwachen;**

Or. ro

Änderungsantrag 119 **Rachida Dati**

Entschließungsantrag **Ziffer 3**

Entschließungsantrag

3. bedauert, dass die in Europa – **insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien** – sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Geänderter Text

3. bedauert, dass die in Europa sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf **die hygienischen Bedingungen**, die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat; **ist aufgrund neuer Höchstwerte der Überbelegung in einigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union zutiefst besorgt;**

Or. fr

Änderungsantrag 120

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag **Ziffer 3**

Entschließungsantrag

3. bedauert, dass die in Europa –

Geänderter Text

3. bedauert, dass die in Europa sehr

insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien – sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Or. en

Änderungsantrag 121
Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. bedauert, dass die in Europa – insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien – sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Geänderter Text

3. bedauert, dass die in Europa – insbesondere ***in Spanien***, in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien – sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

Or. es

Änderungsantrag 122
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. bedauert, dass die in Europa – ***insbesondere in Griechenland, Frankreich, Belgien, Italien, Slowenien und Rumänien*** – sehr weit verbreitete

Geänderter Text

3. bedauert, dass die in Europa sehr weit verbreitete Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals

Überbelegung der Gefängnisse häufig dramatische Folgen für die Sicherheit des Justizvollzugspersonals und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung und die Begleitung der Häftlinge hat;

und der Häftlinge, aber auch im Hinblick auf die angebotenen Aktivitäten, die Gesundheitsversorgung, *die psychologische Versorgung* und die Begleitung der Häftlinge hat;

Or. en

Änderungsantrag 123

Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan, Caterina Chinnici

Entschließungsantrag

Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3a. betont, dass die Strafvollzugsbehörden nicht nur dafür verantwortlich sind, dass Häftlinge einen wirksamen Zugang zur Gesundheitsversorgung haben, sondern auch dafür, dass Bedingungen herrschen, die für das Wohlbefinden sowohl der Häftlinge als auch des Justizvollzugspersonals förderlich sind; betont, dass die Verfassung, in der Häftlinge aus dem Gefängnis entlassen werden, nicht schlechter sein darf als die, in der sie inhaftiert wurden; weist darauf hin, dass diese Forderung für alle Bereiche des Lebens im Gefängnis gilt, vor allem aber für die Gesundheit;

Or. en

Änderungsantrag 124

Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag

Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3a. bedauert, dass in den meisten

Mitgliedstaaten der EU fast keine Mediations- und Restorative-Justice-Verfahren entwickelt und stattdessen Disziplinarverfahren angewendet werden; fordert die Organe der EU daher auf, sich mit positiver Mediation, die als ein Restorative-Justice-Verfahren in den meisten Mitgliedstaaten durchgeführt wird, zu beschäftigen und die Ergebnisse ihrer Untersuchung den Strafvollzugssystemen der Mitgliedstaaten aktiv mitzuteilen;

Or. en

Änderungsantrag 125
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3a. fordert die Mitgliedstaaten auf, zur Verhinderung von Rückfällen und zur Förderung der Wiedereingliederung von Häftlingen, politische Maßnahmen und Rechtsvorschriften in die Wege zu leiten, die auf eine auf Wiedergutmachung und Vermittlung ausgerichtete Justiz abzielen, bei der statt rein strafende eher soziale, wirtschaftliche und kulturelle Instrumente angewandt werden;

Or. fr

Änderungsantrag 126
Eva Joly

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3a. ist besorgt über die steigende

Tendenz zur Kriminalisierung von Vergehen, die in der Vergangenheit mit Bußgeldern geahndet wurden, und über die Erhöhung des Strafmaßes für bestimmte Verstöße, die dadurch immer öfter und mit immer längeren Haftstrafen einhergehen;

Or. fr

Änderungsantrag 127
Eva Joly

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3a. betont, dass rein repressive Ansätze wirkungslos oder gar kontraproduktiv sind; fordert die Mitgliedstaaten auf, bestimmte leichte Straftaten nicht gewalttätiger Straftäter, z. B. den Konsum von Cannabis (Marihuana) oder anderen weichen Drogen, zu entkriminalisieren;

Or. en

Änderungsantrag 128
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Birgit Sippel, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3a. bedauert, dass jugendliche Straftäter in einigen Mitgliedstaaten zusammen mit Erwachsenen inhaftiert werden, wodurch sie den Gefahren von Missbrauch und Gewalt ausgesetzt sind und nicht die spezielle Versorgung

*erhalten, die sie als schutzbedürftige
Personen benötigen;*

Or. en

Änderungsantrag 129

Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan, Caterina Chinnici

Entschließungsantrag

Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3b. fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die Häftlinge jederzeit Zugang zur Gesundheitsversorgung haben und dass jedem Gefängnis ein Arzt zur Verfügung steht; weist darauf hin, dass dieser Arzt eine qualifizierte medizinische Ausbildung vollständig abgeschlossen haben sollte und dass in großen Gefängnissen ausreichend viele Ärzte in Vollzeit beschäftigt sein sollten;

Or. en

Änderungsantrag 130

Eva Joly

Entschließungsantrag

Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3b. ist besorgt über Strafverfahren mit sofortiger Vorführung vor den Strafrichter, die selbst bei geringfügigen Vergehen oftmals mit Sanktionen einhergehen, die im Schnitt doppelt so hoch sind wie bei herkömmlichen Verfahren;

Or. fr

Änderungsantrag 131

Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3b. ist besorgt über Fälle, in denen minderjährige Häftlinge keinen Zugang zu Bildung erhalten haben, hauptsächlich, weil es nicht genügend Plätze und zu wenig Personal in den Einrichtungen gab;

Or. en

Änderungsantrag 132

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Ziffer 3 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3c. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine gemeinsame Definition für die Mindestfläche zu finden, die jedem Häftling zur Verfügung stehen sollte, sowie für spezifische Vorschriften für eine ausreichende Beleuchtung, Klimatisierung und für Alarmsysteme, über die das Personal kontaktiert werden kann; fordert die Mitgliedstaaten allgemein dazu auf, zusammenzuarbeiten und die nationalen Strafverfolgungssysteme zu harmonisieren;

Or. en

Änderungsantrag 133

Eva Joly

Entschließungsantrag

Ziffer 3 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3c. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, eine Regelung für die Aufnahme von Häftlingen einzuführen, in deren Rahmen die strenge Einhaltung der Aufnahmekapazitäten der Haftanstalten vorgesehen wird, um so die Überbelegung der Gefängnisse allmählich zu verringern;

Or. fr

Änderungsantrag 134

Caterina Chinnici, Juan Fernando López Aguilar, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Ziffer 3 d (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3d. fordert die Mitgliedstaaten auf, nationale Datenbanken einzurichten, damit Haftbedingungen in Echtzeit überwacht werden und Häftlinge optimal auf die nationalen Gefängnisse verteilt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 135

Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Ziffer 3 e (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3e. *fordert die Mitgliedstaaten auf, allen Häftlingen entsprechend internationalen Standards sinnvolle Aktivitäten wie Bildung oder Arbeit zu ermöglichen, mit dem Ziel, sie zu resozialisieren und ihnen Instrumente an die Hand zu geben, mit denen sie ein straffreies Leben nach der Haft führen können;*

Or. en

Änderungsantrag 136

Auke Zijlstra, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana, Gilles Lebreton
im Namen der ENF-Fraktion

**Entschließungsantrag
Ziffer 4**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4. *vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;*

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 137

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; ***ist besorgt über die zunehmende Privatisierung der Gefängnisssysteme und über die Nutzung öffentlich-privater Partnerschaften für den Bau und die alltägliche Verwaltung von Gefängnissen; ist besorgt darüber, dass mit privaten Unternehmen abgeschlossene Verträge eine Laufzeit von zum Teil über 20 Jahren haben, was in manchen Fällen die Anwendung neuer Strafvollzugsgesetze oder Reformen der Gefängnispolitik verhindert und mit einer erheblichen Staatsverschuldung einhergeht; bedauert, dass nur sehr wenige Studien durchgeführt wurden, in denen die Kosten und die Qualität der öffentlichen und der privaten Verwaltung miteinander verglichen wurden; weist darauf hin, dass grundlegende Aufgaben wie Leitung, Aufsicht und Justizverwaltung in der Zuständigkeit des Staates verbleiben sollten;*** weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union ***für die Sanierung und Modernisierung von Gefängnissen einzusetzen, um die Haftbedingungen zu verbessern;***

Or. fr

Änderungsantrag 138
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass **bei der Privatisierung von Strafvollzugssystemen häufig viele Fragen offen bleiben, insbesondere bezüglich des gewinnorientierten Managements der Gefängnisse und dessen Auswirkungen auf die Haftbedingungen und die Achtung der Grundrechte; weist darauf hin, dass das Verhängen von Strafen und der Strafvollzug unter staatlicher Kontrolle bleiben müssen, da es sich dabei um Eingriffe in die Grundrechte und -freiheiten handelt; weist darauf hin**, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 139
Brice Hortefeux

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren, **besser gegen die Gefahr der Radikalisierung und deren Verbreitung ankämpfen zu können und um die Arbeitsbedingungen für das Justizvollzugspersonal zu verbessern**; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. fr

Änderungsantrag 140 **Monika Hohlmeier**

Entschließungsantrag **Ziffer 4**

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; **fordert die Mitgliedstaaten auf, Häftlingen ausreichend Möglichkeiten für sportliche, soziale und kulturelle Aktivitäten zur**

Verfügung zu stellen, damit Frustration und Gewalt gemindert werden können; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 141
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um **die Rechte der Häftlinge** zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die **Erhöhung der Aufnahmekapazität** der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um **kleine Anstalten zu begünstigen, in denen eine begrenzte Anzahl Häftlinge untergebracht ist, und somit deren Rechte besser zu wahren und ihre Rehabilitation und Wiedereingliederung zu fördern**; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. fr

Änderungsantrag 142
Petr Ježek, Gérard Deprez, Maite Pagazaurtundúa Ruiz, Louis Michel

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die **Renovierung und** Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren, **der Bildung mehr Raum zu geben und die Sicherheit sowohl für die Häftlinge als auch für das Justizvollzugspersonal zu erhöhen**; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, **dass die Mitgliedstaaten die** Strukturfonds der Union **einsetzen können**;

Or. en

Änderungsantrag 143

Raymond Finch, Beatrix von Storch

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse **nicht die einzige** Lösung für das Problem der Überbelegung ist, **da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse**; **fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung** der Gefängnisse **bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren**; **weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen**;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse **sicherlich eine** Lösung für das Problem der Überbelegung ist; **ist der Ansicht, dass mit der Abschiebung von ausländischen Kriminellen auch dafür gesorgt werden könnte, dass die Überbelegung** der Gefängnisse **reduziert wird**; **stellt besorgt fest, dass Strafen und Bewährungszeiten möglicherweise durch zu wenig Platz im Gefängnis beeinflusst werden**;

Änderungsantrag 144
Maria Grapini

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren, **und gleichzeitig die Bildungsprogramme auszubauen**; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. ro

Änderungsantrag 145
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, **da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse**; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse **in einigen Mitgliedstaaten zwar erforderlich, jedoch** nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte

Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

der Häftlinge zu wahren, **würdige Haftbedingungen sicherzustellen und überbelegte Gefängnisse zu entlasten, die sich in einer angespannten Situation befinden**; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. fr

Änderungsantrag 146

Tomáš Zdechovský, Barbara Matera, Patricija Šulin, Monica Macovei

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten dennoch auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren **und ihren Verpflichtungen nachzukommen**; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 147

Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse **nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung** ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten **dennoch** auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse **keine geeignete** Lösung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten auf, Mittel in angemessener Höhe für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. es

Änderungsantrag 148

Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten **dennoch** auf, Mittel **in angemessener Höhe** für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Geänderter Text

4. vertritt die Auffassung, dass die Erhöhung der Aufnahmekapazität der Gefängnisse nicht die einzige Lösung für das Problem der Überbelegung ist, da die Zahl der Häftlinge tendenziell genauso schnell wächst wie die Aufnahmekapazität der Gefängnisse; fordert die Mitgliedstaaten **dennoch** auf, **ausreichende** Mittel für die Renovierung und Modernisierung der Gefängnisse bereitzustellen, um die Rechte der Häftlinge zu wahren; weist darauf hin, dass die Kommission vor Kurzem die Möglichkeit angeführt hat, Strukturfonds der Union einzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 149
Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4a. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschäftigung von Freiwilligen im Rahmen des Strafvollzugs zur Unterstützung der Fachkräfte in Betracht zu ziehen, mit dem Ziel, einen geeigneten Übergang zur Wiedereingliederung in die Gesellschaft zu schaffen; weist darauf hin, dass die von den Freiwilligen übernommenen Aufgaben sich von denen der Fachkräfte deutlich unterscheiden und im Rahmen ihrer Fähigkeiten liegen sollten;

Or. fr

Änderungsantrag 150
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4a. schlägt den Mitgliedstaaten vor, einen Generalkontrolleur für Orte des Freiheitsentzugs zu benennen, um über eine unabhängige Stelle für die Bewertung von Haftbedingungen zu verfügen, wie dies in einigen Mitgliedstaaten bereits der Fall ist;

Or. fr

Änderungsantrag 151
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Birgit Sippel, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4a. besteht darauf, dass eine wirksame, langfristig ausgerichtete Verwaltungsstrategie für Strafvollzugssysteme eingeführt werden sollte, in deren Rahmen die Zahl der Häftlinge verringert wird, indem häufiger auf nicht freiheitsentziehende Strafmaßnahmen zurückgegriffen und die Anwendung der Untersuchungshaft eingeschränkt wird;

Or. en

**Änderungsantrag 152
Eva Joly**

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4a. warnt vor der Entmenschlichung der sogenannten modernen Gefängnisse; weist auf die Notwendigkeit der Sozialisierung von Häftlingen hin, die für eine erfolgreiche Wiedereingliederung unabdingbar ist;

Or. fr

**Änderungsantrag 153
Eva Joly**

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4b. betont, dass es wichtig ist, über architektonische Grundsätze

nachzudenken, die beim Bau von neuen Haftanstalten berücksichtigt werden sollten, z. B. den Bau von kleinen Anstalten zu begünstigen, unbedingt zu vermeiden, dass Anstalten mit mehr als 1 000 Plätzen errichtet werden, Gemeinschaftsräume zu schaffen, die den Anforderungen für Aktivitäten und Sozialisierung gerecht werden, reibungslose Abläufe sicherzustellen und dafür zu sorgen, dass Licht und Lärm so gehandhabt werden, dass eine beruhigende Umgebung gefördert wird;

Or. fr

Änderungsantrag 154
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 4 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4b. bedauert die hohe Suizidrate in Gefängnissen; fordert die Mitgliedstaaten auf, einen nationalen Aktionsplan zur Prävention von Suiziden an Orten des Freiheitsentzugs zu erstellen; fordert die Kommission auf, den Austausch bewährter Verfahren zu fördern, um diesem Problem in europäischen Gefängnissen Einhalt zu gebieten;

Or. fr

Änderungsantrag 155
Csaba Sógor

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag

Geänderter Text

5. weist darauf hin, dass

5. weist darauf hin, dass

Untersuchungshaft nur als letztes Mittel eingesetzt werden darf, und zwar in unbedingt notwendigen Fällen und für einen Zeitraum, der so kurz wie möglich sein muss; bedauert, dass in zahlreichen Mitgliedstaaten in der Praxis systematisch Untersuchungshaft angeordnet wird, die in Verbindung mit schlechten Haftbedingungen eine Verletzung der Grundrechte der Häftlinge darstellen kann;

Untersuchungshaft nur als letztes Mittel eingesetzt werden darf, und zwar in unbedingt notwendigen Fällen und für einen Zeitraum, der so kurz wie möglich sein muss; bedauert, dass in zahlreichen Mitgliedstaaten in der Praxis systematisch Untersuchungshaft angeordnet wird, die in Verbindung mit schlechten Haftbedingungen eine Verletzung der Grundrechte der Häftlinge darstellen kann; *vertritt die Auffassung, dass es im Hinblick auf das Problem der übermäßigen Anwendung der Untersuchungshaft innovativer Lösungsansätze bedarf, einschließlich der Modernisierung der Strafprozessordnungen und der Stärkung der Justiz;*

Or. en

Änderungsantrag 156
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag

5. weist darauf hin, dass Untersuchungshaft nur als letztes Mittel eingesetzt werden darf, und zwar in unbedingt notwendigen Fällen und für einen Zeitraum, der so kurz wie möglich sein muss; bedauert, dass in zahlreichen Mitgliedstaaten in der Praxis systematisch Untersuchungshaft angeordnet wird, die in Verbindung mit schlechten Haftbedingungen eine Verletzung der Grundrechte der Häftlinge darstellen kann;

Geänderter Text

5. weist darauf hin, dass Untersuchungshaft nur als letztes Mittel eingesetzt werden darf, und zwar in unbedingt notwendigen Fällen und für einen Zeitraum, der *in Abhängigkeit von der nationalen Strafprozessordnung* so kurz wie möglich sein muss; bedauert, dass in zahlreichen Mitgliedstaaten in der Praxis systematisch Untersuchungshaft angeordnet wird, die in Verbindung mit *anderen Faktoren wie etwa* schlechten Haftbedingungen eine Verletzung der Grundrechte der Häftlinge darstellen kann;

Or. en

Änderungsantrag 157
Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag

5. weist darauf hin, dass Untersuchungshaft nur als letztes Mittel eingesetzt werden darf, und zwar in unbedingt notwendigen Fällen und für einen Zeitraum, der so kurz wie möglich sein muss; bedauert, dass in zahlreichen Mitgliedstaaten in der Praxis systematisch Untersuchungshaft angeordnet wird, die in Verbindung mit schlechten Haftbedingungen eine Verletzung der Grundrechte der Häftlinge darstellen kann;

Geänderter Text

5. weist darauf hin, dass Untersuchungshaft nur als letztes Mittel eingesetzt werden darf, und zwar in unbedingt notwendigen Fällen und für einen Zeitraum, der so kurz wie möglich sein muss; bedauert, dass in zahlreichen Mitgliedstaaten in der Praxis systematisch Untersuchungshaft angeordnet wird, die in Verbindung mit schlechten Haftbedingungen **oder Verfahren wie die Einzelhaft** eine Verletzung der Grundrechte der Häftlinge darstellen kann;

Or. en

Änderungsantrag 158
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag

5. weist darauf hin, dass Untersuchungshaft nur als letztes Mittel eingesetzt werden darf, und zwar in unbedingt notwendigen Fällen und für einen Zeitraum, der so kurz wie möglich sein muss; bedauert, dass in zahlreichen Mitgliedstaaten in der Praxis systematisch Untersuchungshaft angeordnet wird, die in Verbindung mit schlechten Haftbedingungen eine Verletzung der Grundrechte der Häftlinge **darstellen kann**;

Geänderter Text

5. weist darauf hin, dass Untersuchungshaft nur als letztes Mittel eingesetzt werden darf, und zwar in unbedingt notwendigen Fällen und für einen Zeitraum, der so kurz wie möglich sein muss; bedauert, dass in zahlreichen Mitgliedstaaten in der Praxis systematisch Untersuchungshaft angeordnet wird, die in Verbindung mit schlechten Haftbedingungen eine Verletzung der Grundrechte der Häftlinge **darstellt**;

Or. fr

Änderungsantrag 159
Eva Joly

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

5a. weist darauf hin, dass in den vom Ministerkomitee des Europarates verabschiedeten Europäischen Strafvollzugsgrundsätzen hervorgehoben wird, dass es Häftlingen möglich sein sollte, an Wahlen, Volksentscheiden und anderen Aspekten des öffentlichen Lebens teilzunehmen, soweit ihr Recht darauf nach einzelstaatlichem Recht nicht eingeschränkt ist; weist darauf hin, dass die Häftlinge über die Teilnahme an Wahlprozessen wieder aktive Mitglieder der Gesellschaft werden können und so ihre Wiedereingliederung gefördert wird; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, es Häftlingen zu ermöglichen, Wahlrechte praktisch auszuüben, zum Beispiel dadurch, dass an Wahltagen in Gefängnissen Wahlkabinen aufgestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 160
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

5a. fordert die Mitgliedstaaten auf, Einzelhaft nur als letztes Mittel und auf streng geregelte Art und Weise einzusetzen; fordert die Mitgliedstaaten auf, diese Maßnahme für jugendliche Häftlinge abzuschaffen;

Or. fr

Änderungsantrag 161
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 5 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

5b. weist auf den Grundsatz des universellen Rechts auf Gesundheit hin und fordert die Mitgliedstaaten auf, den Zugang zu Gesundheitsleistungen in den Gefängnissen sicherzustellen;

Or. fr

Änderungsantrag 162
Auke Zijlstra, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana, Gilles Lebreton
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 163
Salvatore Domenico Pogliese

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Geänderter Text

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin; ***ist der Ansicht, dass die Häftlinge zur Förderung ihrer Wiedereingliederung und des Kontakts mit dem sozioökonomischen Umfeld außerhalb der Haft bevorzugt gemeinnützige Tätigkeiten ausüben sollten;***

Or. it

Änderungsantrag 164
Csaba Sógor

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser

Geänderter Text

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser

bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin; ***vertritt die Auffassung, dass bei der Einführung neuer, nicht freiheitsentziehender Maßnahmen zwecks ihrer Wirksamkeit weitere Maßnahmen in die Wege geleitet werden sollten, zum Beispiel strafrechtliche, bildungsbezogene und soziale Reformen;***

Or. en

Änderungsantrag 165 **Eva Joly**

Entschließungsantrag **Ziffer 6**

Entschließungsantrag

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Geänderter Text

6. ***weist darauf hin, dass Gefängnisstrafen von kurzer Dauer im Vergleich zu alternativen Maßnahmen zu einer höheren Rückfallquote führen;*** legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Or. fr

Änderungsantrag 166

Emil Radev

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Geänderter Text

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative **sowohl zur Untersuchungshaft als auch** zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, **wie beispielsweise gemeinnützige Arbeit oder elektronische Armbänder bei gleichzeitiger Unterstützung durch Sozialdienste und Bildungseinrichtungen, damit die Überbelegung von Gefängnissen vermieden und die Wiedereingliederung der Häftlinge, insbesondere Minderjähriger,** erfolgreich durchgeführt werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Or. bg

Änderungsantrag 167

Petr Ježek, Gérard Deprez, Maite Pagazaurtundúa Ruiz, Louis Michel

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft **auf** nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem **Aspekt** der **Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt** der **Strafe** mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die

Geänderter Text

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zu **entwickeln**, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem **Bestrafungsaspekt** der **Haft auch** der **Entwicklung praktischer Fähigkeiten und der allgemeinen Bildung der Häftlinge** mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem

bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Or. en

Änderungsantrag 168 **Joëlle Bergeron**

Entschließungsantrag **Ziffer 6**

Entschließungsantrag

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, *als Alternative* zur Haft *auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen* zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Geänderter Text

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, *auf alternative Maßnahmen* zur Haft zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, *insbesondere mit Blick auf das Recht auf Bildung, Arbeit und Ausbildung*, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Or. fr

Änderungsantrag 169 **Maria Grapini**

Entschließungsantrag **Ziffer 6**

Entschließungsantrag

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der

Geänderter Text

6. legt den Mitgliedstaaten nahe, als Alternative zur Haft auf nicht freiheitsentziehende Maßnahmen zurückzugreifen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, neben dem Aspekt der

Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Bestrafung dem *angemessenen* pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht zu verleihen, damit die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; weist in diesem Zusammenhang auf die bewährten Verfahren in den skandinavischen Ländern hin;

Or. ro

Änderungsantrag 170
Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. weist darauf hin, dass die Häftlinge soweit möglich in Gefängnissen untergebracht werden müssen, die sich nahe ihren Wohnorten oder den Orten, an denen ihre gesellschaftliche Rehabilitation erfolgt, befinden, damit sie erfolgreich in die Gesellschaft wiedereingliedert werden können; weist darauf hin, dass die Behörden bei der Zuweisung des Gefängnisses den Wohnort von Familienangehörigen sowie sprachliche, kulturelle, soziale, wirtschaftliche und andere Bindungen des Häftlings berücksichtigen sollten; weist ferner darauf hin, dass laut dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte die Inhaftierung einer Person in einem Gefängnis, das so weit von ihrer Familie entfernt ist, dass Besuche von Familienangehörigen nur sehr schwer möglich oder sogar unmöglich sind, ein Verstoß gegen Artikel 8 der EMRK (Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens) ist;

Or. en

Änderungsantrag 171
Emil Radev

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. *fordert die Mitgliedstaaten zudem auf, ihre Bemühungen zur Schaffung von Programmen für den Freiheitsentzug zu erhöhen, wobei besonderes Augenmerk auf die Bedürfnisse Minderjähriger gelegt werden muss, damit neben dem Aspekt der Bestrafung dem pädagogischen und sozialen Aspekt der Strafe mehr Gewicht verliehen werden kann; ist der Ansicht, dass dadurch die Strafe besser bewältigt, die Wiedereingliederung erfolgreich durchgeführt und die Rückfälligkeit verringert werden kann; betont in diesem Zusammenhang, dass es wichtig ist, dass die Häftlinge Zugang zu Bildung und beruflicher Qualifizierung erhalten;*

Or. bg

Änderungsantrag 172

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. *bestärkt die Mitgliedstaaten darin, mit den Medien und den Behörden vor Ort zusammenzuarbeiten, um in der öffentlichen Meinung Akzeptanz für ehrgeizige Reformen des Straffjustizsystems zu schaffen, die auf einer breiteren Anwendung nicht freiheitsentziehender Maßnahmen*

gründen; weist darauf hin, dass die Verwaltungen von Strafvollzugsanstalten diesen kulturellen Wandel unterstützen müssen, indem sie starke Verbindungen mit den lokalen Gemeinschaften aufbauen, und dass zu diesem Zweck Aktivitäten für freie Bürger auch in den Gefängnissen organisiert bzw. angeboten werden können, zum Beispiel Theatervorführungen, gastronomische Angebote oder freier Zugang zu Bibliotheken und Computern;

Or. en

Änderungsantrag 173
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. fordert die Mitgliedstaaten auf, insbesondere für Freiheitsstrafen von kurzer Dauer, Maßnahmen für eine Lockerung des Strafvollzugs einzuführen, beispielsweise durch offenen Vollzug, durch Vollzug während des Jahresurlaubs, um den Verlust der Arbeitsstelle zu vermeiden, durch gemeinnützige Arbeit oder durch verstärktes Zurückgreifen auf Hausarrest und elektronische Überwachung; vertritt zudem die Auffassung, dass eine stärkere Individualisierung der Strafe einen besseren Vollzug ermöglicht;

Or. fr

Änderungsantrag 174
Eva Joly

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. weist darauf hin, dass mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds als Finanzierungsinstrument der Union die Beschäftigungsaussichten für Millionen europäischer Bürger verbessert werden, insbesondere von Personen, die nur schwer eine Beschäftigung finden, zu denen auch Häftlinge und ehemalige Straftäter zählen; befürwortet die Entwicklung von Projekten, in deren Rahmen Häftlinge bei der Wiedereingliederung in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt unterstützt werden, nachdem sie ihre Haftstrafe verbüßt haben;

Or. en

**Änderungsantrag 175
Joëlle Bergeron**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. fordert die Mitgliedstaaten auf, sicherzustellen, dass die Häftlinge familiäre und freundschaftliche Beziehungen aufrechterhalten können, indem ihnen die Möglichkeit gegeben wird, ihre Strafe in Anstalten in der Nähe ihres Wohnorts zu vollziehen, ihnen der Zugang zu Besuchern und Telefongesprächen erleichtert und eine kontrollierte Nutzung der neuen Technologien gewährt wird;

Or. fr

**Änderungsantrag 176
Maria Grapini**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. betont, dass in Gefängnissen Bildungsprogramme eingeführt, der Zugang zu Bibliotheken sichergestellt und Kulturveranstaltungen wie Theater- oder Musikaufführungen angeboten werden müssen, damit die Integration der Häftlinge auf dem Arbeitsmarkt besser gelingt und es seltener zu Rückfällen kommt;

Or. ro

**Änderungsantrag 177
Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. fordert die Mitgliedstaaten auf, der Untätigkeit im Gefängnis entgegenzuwirken und Aktivitäten anzubieten, mit denen die Häftlinge dazu angeregt werden, ihre eigene Zukunft zu gestalten;

Or. fr

**Änderungsantrag 178
Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Vilija Blinkevičiūtė, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6b. fordert Strafjustizbehörden, u. a. Gefängnisse, Bewährungshilfeeinrichtungen und Gerichtsverwaltungen, auf, Informationsmaterial und Statistiken zu erstellen, um die Öffentlichkeit davon zu überzeugen, dass es nicht freiheitsentziehender Maßnahmen bedarf, wenn es darum geht, die Rückfälligkeit zu reduzieren und für die langfristige Sicherheit in der Gesellschaft zu sorgen;

Or. en

**Änderungsantrag 179
Rachida Dati**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6b. ist der Auffassung, dass Haftregelungen, bei denen nach Gefährlichkeit der Häftlinge vorgegangen wird, eine geeignete Maßnahme zur Vorbeugung der Rückfälligkeit und Förderung der Rehabilitierung sind; bekräftigt, dass die Maßnahmen zur Wiedereingliederung verinnerlicht und daher bereits zu Beginn der Haftstrafe angewandt werden müssen;

Or. fr

**Änderungsantrag 180
Rachida Dati**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6c. fordert die Mitgliedstaaten auf, zur Vorbereitung auf die Entlassung aus der

Haft verbindlich vorzuschreiben, dass während des Vollzugs eine berufliche Tätigkeit ausgeübt, ein Studienabschluss vorbereitet oder eine Ausbildung absolviert werden muss; hält es für unerlässlich, dass Minderjährige Zugang zu Bildung und Berufsausbildung haben;

Or. fr

Änderungsantrag 181

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6c. fordert die Kommission auf, eine vergleichende Studie zu den Gehältern von Häftlingen in den Mitgliedstaaten durchzuführen, mit dem Ziel, ein gerechtes und wirksames Strafmaß zu ermitteln, bei dem es jedem Häftling möglich wäre, zu arbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 182 Rachida Dati

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 d (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6d. fordert die Mitgliedstaaten auf, verstärkte Maßnahmen zur Beobachtung von Schwerverbrechern nach der Entlassung zu ergreifen; schlägt vor, Maßnahmen zur Beobachtung nach der Entlassung einzuführen, zu denen die Einberufung zu einer Anhörung durch einen Richter gehört, der von

*Bewährungs- und
Rehabilitierungshelfern unterstützt wird,
um so die Wiedereingliederung des aus
der Haft Entlassenen in die Gesellschaft
zu bewerten und das Risiko eines
Rückfalls abzuschätzen;*

Or. fr

Änderungsantrag 183

**Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault
D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Sylvie Guillaume, Cătălin Sorin Ivan, Maria
Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 d (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

*6d. fordert die Kommission auf, eine
vergleichende Studie durchzuführen, in
deren Rahmen die alternativen
Maßnahmen der Mitgliedstaaten
analysiert und Vorschläge hinsichtlich
einer möglichen Harmonisierung und
Verbreitung der nationalen bewährten
Verfahren ausgearbeitet werden sollen;*

Or. en

Änderungsantrag 184

**Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault
D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja
Fajon, Emilian Pavel**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 e (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

*6e. legt den Mitgliedstaaten nahe,
Maßnahmen umzusetzen (einschließlich
der Schaffung von finanziellen Anreizen
und Steuervorteilen), durch die private
Unternehmen darin bestärkt werden,*

ehemalige Straftäter einzustellen, und ehemalige Häftlinge angeregt werden, ihr eigenes Unternehmen zu gründen;

Or. en

Änderungsantrag 185

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 f (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6f. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein Stipendiensystem zu schaffen, durch das Arbeitgeber und private Unternehmen darin bestärkt werden sollen, Häftlingen eine berufliche Ausbildung zu bieten, mit dem Ziel, sie nach Ablauf der Haftstrafe einzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 186

Monika Hohlmeier

**Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7a. fordert die Mitgliedstaaten auf, den zuständigen europäischen Behörden sowie den nationalen Behörden der Mitgliedstaaten alle einschlägigen Informationen über Personen, die gegen ihre Bewährungsauflagen (z. B. gegen Reisebeschränkungen) verstoßen haben, mitzuteilen, und die betreffenden Daten vollständig und rechtzeitig in das Schengener Informationssystem (SIS) einzugeben;

Änderungsantrag 187
Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7a. stellt mit Besorgnis fest, dass unter den Mitgliedstaaten große Unterschiede bestehen hinsichtlich der Mindesthaftdauer, die verbüßt werden muss, bevor lebenslange Freiheitsstrafen überprüft werden; weist darauf hin, dass die Überprüfung von Strafen als Mechanismus zur Förderung der Rehabilitation und Wiedergutmachung eine wichtige Rolle spielt; weist in diesem Zusammenhang auf die Mindesthaftdauer in den skandinavischen Ländern hin;

Or. en

Änderungsantrag 188
Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7a. betont, dass keine der von einem Häftling verrichteten Arbeiten als eine Form der Bestrafung dienen sollte und dass potenzieller Missbrauch bekämpft werden muss; betont ferner, dass hinsichtlich der den Häftlingen angebotenen Arbeiten die zum entsprechenden Zeitpunkt geltenden Arbeitsstandards und Verfahren eingehalten werden müssen und die Arbeiten so organisiert sein müssen, dass sie ordnungsgemäß innerhalb moderner Verwaltungssysteme und

Produktionsprozesse ablaufen;

Or. en

Änderungsantrag 189

Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag

Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7a. fordert die Mitgliedstaaten auf, sicherzustellen, dass Häftlinge Zugang zu Gesundheitsleistungen innerhalb eines angemessenen Zeitraums haben;

Or. fr

Änderungsantrag 190

Csaba Sógor

Entschließungsantrag

Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7a. fordert die Mitgliedstaaten auf, den Häftlingen ausreichende gesundheitliche Dienstleistungen und angemessene medizinische Einrichtungen bereitzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 191

Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag

Ziffer 7 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7b. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Häftlinge, die einer Arbeit nachgehen, in ihre staatlichen Sozialversicherungssysteme aufzunehmen und dafür zu sorgen, dass für sie die gleichen Arbeitsbedingungen und Rechte gelten wie für alle anderen Beschäftigten;

Or. en

Änderungsantrag 192
Csaba Sógor

Entschließungsantrag
Ziffer 7 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7b. fordert die Mitgliedstaaten auf, inhaftierten Jugendlichen geeignete Bildungsmöglichkeiten zu bieten;

Or. en

Änderungsantrag 193
Auke Zijlstra, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

Geänderter Text

8. fordert die Mitgliedstaaten auf, die spezifischen Empfehlungen zu den Haftbedingungen schutzbedürftiger Personen zu befolgen; bedauert, dass Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, bisweilen aus dem einfachen Grund inhaftiert sind und bleiben, dass es draußen keine geeigneten Anlaufstellen gibt, und weist darauf hin, dass gemäß EMRK die unangemessene Behandlung von Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, einen **entfällt**

Verstoß gegen Artikel 3 EMRK und im Falle von Häftlingen, die Suizid begehen, gegen Artikel 2 EMRK (Recht auf Leben) darstellt;

Or. en

Änderungsantrag 194
Kostas Chrysogonos, Josu Juaristi Abaunz

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. fordert die Mitgliedstaaten auf, die spezifischen Empfehlungen zu den Haftbedingungen schutzbedürftiger Personen zu befolgen; bedauert, dass Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, bisweilen aus dem einfachen Grund inhaftiert sind und bleiben, dass es draußen keine geeigneten Anlaufstellen gibt, und weist darauf hin, dass gemäß EMRK die unangemessene Behandlung von Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, einen Verstoß gegen Artikel 3 EMRK und im Falle von Häftlingen, die Suizid begehen, gegen Artikel 2 EMRK (Recht auf Leben) darstellt;

Geänderter Text

8. fordert die Mitgliedstaaten auf, die spezifischen Empfehlungen zu den Haftbedingungen schutzbedürftiger Personen zu befolgen; bedauert, dass Personen, die an einer ***schweren*** psychischen Erkrankung leiden, bisweilen aus dem einfachen Grund inhaftiert sind und bleiben, dass es draußen keine geeigneten Anlaufstellen gibt, und weist darauf hin, dass gemäß EMRK die unangemessene Behandlung von Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, einen Verstoß gegen Artikel 3 EMRK und im Falle von Häftlingen, die Suizid begehen, gegen Artikel 2 EMRK (Recht auf Leben) darstellt; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, alle Akten der Häftlinge, die an einer schweren psychischen Erkrankung leiden, zu begutachten und zu prüfen, ob mit ihrer Entlassung aus humanitären Gründen dazu beigetragen würde, ihnen ihr Recht auf Gesundheit zu gewährleisten;***

Or. en

Änderungsantrag 195
Maria Grapini

Entschließungsantrag

Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. fordert die Mitgliedstaaten auf, die spezifischen Empfehlungen zu den Haftbedingungen schutzbedürftiger Personen zu befolgen; bedauert, dass Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, bisweilen aus dem einfachen Grund inhaftiert sind und bleiben, dass es draußen keine geeigneten Anlaufstellen gibt, und weist darauf hin, dass gemäß EMRK die unangemessene Behandlung von Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, einen Verstoß gegen Artikel 3 EMRK und im Falle von Häftlingen, die Suizid begehen, gegen Artikel 2 EMRK (Recht auf Leben) darstellt;

Geänderter Text

8. fordert die Mitgliedstaaten auf, die spezifischen Empfehlungen zu den Haftbedingungen schutzbedürftiger Personen zu befolgen; bedauert, dass Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, bisweilen aus dem einfachen Grund inhaftiert sind und bleiben, dass es draußen keine geeigneten Anlaufstellen gibt, und weist darauf hin, dass gemäß EMRK die unangemessene Behandlung von Personen, die an einer psychischen Erkrankung leiden, einen Verstoß gegen Artikel 3 EMRK und im Falle von Häftlingen, die Suizid begehen, gegen Artikel 2 EMRK (Recht auf Leben) darstellt; ***empfiehlt der Kommission, die Einhaltung von Artikel 3 EMRK zu überprüfen;***

Or. ro

Änderungsantrag 196

Nuno Melo

Entschließungsantrag Ziffer 8 – Absatz 1 (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass Häftlinge mit schweren, chronischen oder onkologischen Erkrankungen die erforderliche spezifische Behandlung erhalten;

Or. pt

Änderungsantrag 197

Nuno Melo

Entschließungsantrag

Ziffer 8 – Absatz 1 (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

(1) betont, dass es wichtig ist, Häftlinge mit übertragbaren Krankheiten von den übrigen Häftlingen zu trennen, damit Ansteckungsmöglichkeiten vermieden werden und die Überwachung übertragbarer Infektionskrankheiten verstärkt wird;

Or. pt

Änderungsantrag 198

Eva Joly

Entschließungsantrag

Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

8a. bedauert, dass die Schutzbedürftigkeit älterer Häftlinge in einigen Mitgliedstaaten nicht umfassend berücksichtigt wird; fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass ältere Häftlinge, die pflegebedürftig werden, entlassen werden; fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass älteren Häftlingen oder Häftlingen mit einer Behinderung die notwendige Ausstattung wie Rampen, Aufzüge, Handläufe und Rollstühle zur Verfügung steht;

Or. en

Änderungsantrag 199

Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag

Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

8a. fordert, dass für alle inhaftierten Personen eine qualifizierte Gesundheitsversorgung sichergestellt wird; ist besorgt angesichts der Schwierigkeiten, mit denen inhaftierte Personen, auch wenn sie unter schweren Erkrankungen leiden, in einigen Staaten konfrontiert sind, wenn es darum geht, einen Arzt ihres Vertrauens zu konsultieren, in eine bestmögliche medizinische Einrichtung verlegt zu werden oder in den offenen Vollzug zu wechseln;

Or. es

Änderungsantrag 200
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

8a. weist darauf hin, dass es in der gesamten EU zur Norm werden sollte, dass inhaftierten Personen Zugang zu Kursen gewährt wird (z. B. durch die Nutzung digitaler Technologie); weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Zugang zu Bildung für die inhaftierte Person mit umfassenden Veränderungen verbunden sein kann und durch Bildungsmöglichkeiten die Beschäftigungsmöglichkeiten nach der Entlassung erweitert werden;

Or. en

Änderungsantrag 201
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag
Ziffer 8 b (neu)

8b. betont, dass es notwendig ist, in der gesamten EU ein umfassendes Programm für einen sicheren Zugang zum Internet einzuführen, und dass die geeignete Technologie vorhanden ist, mit der dieser Zugang sicher gestaltet und für bestimmte Seiten blockiert werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 202

Auke Zijlstra, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana, Gilles Lebreton

im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 9

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9. weist erneut darauf hin, dass unbedingt dafür Sorge zu tragen ist, dass inhaftierte Kinder unter Berücksichtigung des Kindeswohls behandelt werden, wozu auch gehört, dass sie getrennt von Erwachsenen untergebracht werden und das Recht haben, mit ihrer Familie in Verbindung zu bleiben; erinnert daran, dass in der Richtlinie (EU) 2016/800 über Verfahrensgarantien in Strafverfahren für Kinder alternativen Maßnahmen Vorrang gegeben wird;

9. betont, dass die Kontrollen an Außen- und Binnengrenzen unerlässlich sind, damit die Einreise von Straftätern in die Nationalstaaten verhindert werden kann, und dass diese Kontrollen ein wirksames Mittel sind, der Überbelegung der Gefängnisse in einigen Mitgliedstaaten entgegenzuwirken;

Or. en

Änderungsantrag 203

Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag

Ziffer 9

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9. weist erneut darauf hin, dass unbedingt dafür Sorge zu tragen ist, dass inhaftierte Kinder unter Berücksichtigung des Kindeswohls behandelt werden, wozu auch gehört, dass sie getrennt von Erwachsenen untergebracht werden und das Recht haben, mit ihrer Familie in Verbindung zu bleiben; erinnert daran, dass in der Richtlinie (EU) 2016/800 über Verfahrensgarantien in Strafverfahren für Kinder alternativen Maßnahmen Vorrang gegeben wird;

9. weist erneut darauf hin, dass unbedingt dafür Sorge zu tragen ist, dass inhaftierte Kinder unter Berücksichtigung des Kindeswohls behandelt werden, wozu auch gehört, dass sie getrennt von Erwachsenen untergebracht werden und das Recht haben, mit ihrer Familie in Verbindung zu bleiben; erinnert daran, dass in der Richtlinie (EU) 2016/800 über Verfahrensgarantien in Strafverfahren für Kinder alternativen Maßnahmen Vorrang gegeben wird; **fordert die Mitgliedstaaten auf, Betreuungszentren eigens für Jugendliche einzurichten;**

Or. en

Änderungsantrag 204

Petr Ježek, Gérard Deprez, Maite Pagazaurtundúa Ruiz, Louis Michel, Sophia in 't Veld

Entschließungsantrag

Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. weist erneut darauf hin, dass unbedingt dafür Sorge zu tragen ist, dass inhaftierte Kinder unter Berücksichtigung des Kindeswohls behandelt werden, wozu auch gehört, dass sie getrennt von Erwachsenen untergebracht werden und das Recht haben, mit ihrer Familie in Verbindung zu bleiben; erinnert daran, dass in der Richtlinie (EU) 2016/800 über Verfahrensgarantien in Strafverfahren für Kinder alternativen Maßnahmen Vorrang gegeben wird;

Geänderter Text

9. weist erneut darauf hin, dass unbedingt dafür Sorge zu tragen ist, dass inhaftierte Kinder unter Berücksichtigung des Kindeswohls behandelt werden, wozu auch gehört, dass sie **stets, auch bei der Überstellung in Gefängnisse**, getrennt von Erwachsenen untergebracht werden und das Recht haben, mit ihrer Familie in Verbindung zu bleiben; erinnert daran, dass in der Richtlinie (EU) 2016/800 über Verfahrensgarantien in Strafverfahren für Kinder alternativen Maßnahmen Vorrang gegeben wird;

Or. en

Änderungsantrag 205

Brice Hortefeux

Entschließungsantrag

Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. weist erneut darauf hin, dass unbedingt dafür Sorge zu tragen ist, dass inhaftierte Kinder unter Berücksichtigung des Kindeswohls behandelt werden, wozu auch gehört, dass sie getrennt von Erwachsenen untergebracht werden und das Recht haben, mit ihrer Familie in Verbindung zu bleiben; erinnert daran, dass in der Richtlinie (EU) 2016/800 über Verfahrensgarantien in Strafverfahren für Kinder alternativen Maßnahmen Vorrang gegeben wird;

Geänderter Text

9. weist erneut darauf hin, dass unbedingt dafür Sorge zu tragen ist, dass inhaftierte Kinder unter Berücksichtigung des Kindeswohls behandelt werden, wozu auch gehört, dass sie getrennt von Erwachsenen untergebracht werden und das Recht haben, mit ihrer Familie in Verbindung zu bleiben, ***es sei denn, es liegt ein gegenteiliger Gerichtsbeschluss vor***; erinnert daran, dass in der Richtlinie (EU) 2016/800 über Verfahrensgarantien in Strafverfahren für Kinder alternativen Maßnahmen Vorrang gegeben wird;

Or. fr

Änderungsantrag 206

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Maria Grapini, Tanja Fajon

Entschließungsantrag

Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

9a. würdigt das Recht von Kindern, in direktem Kontakt mit dem inhaftierten Elternteil zu bleiben und weist dabei auch auf das Recht der inhaftierten Person hin, ihr Kind weiterhin zu betreuen; fordert diesbezüglich, dass Gefängnisse mit geeigneten Räumen für Kinder ausgestattet werden, in denen die Kinder von entsprechend ausgebildetem Justizvollzugspersonal betreut werden, unter anderem von Sozialbetreuern und Freiwilligen nichtstaatlicher Organisationen, die Kinder und Familien bei Gefängnisbesuchen unterstützen können;

Geänderter Text

Or. en

Änderungsantrag 207

Eva Joly

Entschließungsantrag

Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass Häftlinge unter anderem über Briefe, Telefongespräche und Besuche, aber auch über moderne Technologien, regelmäßigen Kontakt mit ihren Familien haben; weist darauf hin, dass der Begriff der Familie dabei großzügig ausgelegt werden sollte, damit auch Personen dazugezählt werden, mit denen der Häftling eine Beziehung aufgebaut hat, die mit der Bindung zu einem Familienmitglied vergleichbar ist, auch wenn diese Beziehung nicht formal festgeschrieben wurde;

Or. en

Änderungsantrag 208

Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag

Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. ist der Auffassung, dass für inhaftierte Frauen eine ihren geschlechtsspezifischen Bedürfnissen entsprechende Betreuung sichergestellt werden muss, sowohl in gesundheitlicher als auch in jeder anderen Hinsicht; ist besorgt darüber, dass Mütter im Gefängnis nicht die notwendige Aufmerksamkeit erhalten, wobei häufig der Vorwand angeführt wird, dass Frauen in den Gefängnissen in der Unterzahl sind;

Änderungsantrag 209
József Nagy

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. weist darauf hin, dass inhaftierte Kinder Betreuung, Schutz und jede notwendige individuelle Unterstützung erhalten müssen – in sozialer, bildungsbezogener, beruflicher, psychologischer, medizinischer und physischer Hinsicht –, und zwar in dem Maße, wie es mit Blick auf ihr Alter, ihr Geschlecht und ihre Persönlichkeit erforderlich ist; fordert die Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen der speziellen Fürsorge und des besonderen Schutzes auf inhaftierte Kinder auszuweiten;

Or. en

Änderungsantrag 210
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Unterbringung schwererziehbarer Jugendlicher in geschlossenen Bildungszentren mit kindespsychiatrischer Betreuung der Inhaftierung vorzuziehen;

Or. fr

Änderungsantrag 211
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. *fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für den Umgang mit weiblichen Häftlingen unter Vermeidung geschlechtsbedingter Diskriminierung zu befolgen;*

Or. fr

Änderungsantrag 212

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9b. *fordert die Kommission auf, zu prüfen, ob eine Absichtserklärung auf EU-Ebene ausgearbeitet werden kann, damit die elterliche Beziehung auch während der Haft gewahrt bleibt und es inhaftierten Eltern ermöglicht wird, an wichtigen Momenten des Werdegangs ihrer Kinder teilzuhaben, und letztlich die Interessen der Minderjährigen geschützt werden;*

Or. en

Änderungsantrag 213
Eva Joly

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9b. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, unbeaufsichtigte Familienbesuche für einen längeren Zeitraum, zum Beispiel für 72 Stunden, zu ermöglichen, da die inhaftierten Personen durch diese längeren Besuche intime Beziehungen mit ihren Partnern haben können; weist darauf hin, dass diesbezügliche kürzere Besuche für beide Partner erniedrigend sein können und sich negativ für die inhaftierte Person bzw. auf die Haftumstände auswirken;

Or. en

Änderungsantrag 214
József Nagy

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9b. weist darauf hin, dass inhaftierte Kindern über Besuche und Schriftwechsel regelmäßig und umfassend Kontakt mit Eltern, Familie und Freunden haben müssen, sofern im Interesse der Rechtspflege oder im Interesse des Kindes keine Einschränkungen angewiesen werden müssen; weist darauf hin, dass Einschränkungen dieses Rechts nie als Strafe verhängt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 215
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9b. bekräftigt, dass es für die Häftlinge wichtig ist, dass familiäre und persönliche Beziehungen aufrechterhalten werden; hält es für unerlässlich, dass die Bedingungen gegeben sind, diese Beziehungen zu pflegen; ist der Auffassung, dass diese Beziehungen für die Wiedereingliederung von entscheidender Bedeutung sind;

Or. fr

Änderungsantrag 216
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9b. fordert die Mitgliedstaaten auf, gegen jede Art der Diskriminierung im Umgang mit Häftlingen aufgrund deren sexueller Orientierung vorzugehen, und positive Maßnahmen zu ergreifen, um das Recht der Häftlinge auf Sexualität zu sichern;

Or. fr

Änderungsantrag 217
Maria Lidia Senra Rodríguez, Martina Anderson

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9b. fordert, dass dafür gesorgt wird, dass die Rechte von Personen, die der LGBTIQ-Community angehören, in den Gefängnissen geachtet werden;

Änderungsantrag 218
József Nagy

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9c. weist darauf hin, dass inhaftierten Kindern die Teilnahme an Programmen ermöglicht werden muss, durch die sie vor der Entlassung auf ihre Rückkehr in ihr gesellschaftliches Umfeld vorbereitet werden, und dass ihnen dabei hinsichtlich ihrer emotionalen und physischen Bedürfnisse, familiären Beziehungen, Unterbringung, schulischen Ausbildung sowie Beschäftigungsmöglichkeiten und ihrer sozioökonomischen Stellung volle Unterstützung zukommen muss;

Or. en

Änderungsantrag 219

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9c. ersucht die Kommission, Strategien zu unterstützen, mit denen die Diskriminierung, unter der Kinder inhaftierter Eltern leiden könnten, bekämpft wird, damit die soziale Integration gestärkt und eine gerechte Gesellschaft ohne Ausgrenzung geschaffen wird;

Or. en

Änderungsantrag 220

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Ziffer 9 d (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9d. fordert die Kommission auf, spezielle Arbeitsgruppen aus Vertretern der Justizministerien der Mitgliedstaaten, der nationalen Behörden sowie von nichtstaatlichen, in diesem Bereich tätigen Organisationen einzurichten, damit der Austausch über bewährte Verfahren erleichtert wird;

Or. en

Änderungsantrag 221

Eva Joly

Entschließungsantrag

Ziffer 10

Entschließungsantrag

Geänderter Text

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen;

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen; **hebt hervor, dass Häftlinge, die in einem anderen Mitgliedstaat als ihrem Wohnsitzmitgliedstaat inhaftiert sind, größere Schwierigkeiten haben, Kontakt mit ihren Familien zu halten; weist darauf hin, dass jeder Häftling in einer Haftanstalt untergebracht werden sollte, die sich in größtmöglicher Nähe des Wohnortes seiner Familienmitglieder befindet;**

Or. en

Änderungsantrag 222
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen;

Geänderter Text

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen; ***erachtet es als äußerst wichtig, dass spezielle Bereiche für neu ankommende Häftlinge eingerichtet werden, die an deren Bedürfnisse angepasst sind;***

Or. fr

Änderungsantrag 223
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen;

Geänderter Text

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen, ***insbesondere durch die Förderung des Einsatzes von Kulturvermittlern;***

Or. fr

Änderungsantrag 224
Valdemar Tomaševski

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen;

Geänderter Text

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung **wegen ihrer Herkunft oder Staatsangehörigkeit** beruhen, zu befolgen;

Or. pl

Änderungsantrag 225
Maria Grapini

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen;

Geänderter Text

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung **und auf den Rechten der Häftlinge** beruhen, zu befolgen;

Or. ro

Änderungsantrag 226
Lorenzo Fontana

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, **die geltenden Empfehlungen für die Behandlung ausländischer Häftlinge, die auf deren Recht auf Nichtdiskriminierung beruhen, zu befolgen;**

Geänderter Text

10. fordert die Mitgliedstaaten auf, **bilaterale Vereinbarungen mit Drittländern dahingehend zu schließen, dass ausländische Häftlinge ihre Strafe in ihrem Herkunftsland verbüßen können;**

Or. it

Änderungsantrag 227

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

10a. fordert die Gefängnisbehörden der Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass jedem Häftling das Recht gewährt wird, seine Religion an dafür bestimmten Orten auszuüben oder zu ändern, und den Häftlingen, soweit möglich, Kontakt zu anerkannten Vertretern ihrer Religion oder ihres Glaubens sowie Zugang zu einschlägigen Materialien zu gewähren; fordert die Gefängnisbehörden ferner auf, Häftlingen eine Ernährungsweise zu ermöglichen, die den kulturellen und religiösen Erfordernissen der Häftlinge entspricht, und/oder es Häftlingen zu ermöglichen, selbst Lebensmittel zu kaufen und zuzubereiten;

Or. en

Änderungsantrag 228

Daniel Dalton, Helga Stevens, John Procter, Monica Macovei, Branislav Škripek

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung *im Gefängnis* zu bekämpfen;

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung *in Gefängnissen* zu bekämpfen, *indem Mechanismen hinsichtlich der Aufdeckung von radikalem Verhalten und des Umgangs damit sowie Mechanismen für die Erfassung und Beschlagnahmung radikalen Propagandamaterials verbessert werden und an Rehabilitationsprogrammen und -einheiten gearbeitet wird; bestärkt die*

Mitgliedstaaten darin, sich über bewährte Verfahren auszutauschen, um dem Anstieg terroristischer Radikalisierung in europäischen Gefängnissen entgegenzuwirken;

Or. en

Änderungsantrag 229
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen, z. **B. indem das Justizvollzugspersonal in Bezug auf die Erkennung früher Zeichen einer Radikalisierung einzelner Häftlinge geschult wird, radikalisierte Häftlinge strikt gesondert untergebracht werden, unabhängig davon, ob diese Person eine Haftstrafe verbüßt oder sich in Untersuchungshaft befindet und auf einen Prozess wartet, oder nichtstaatliche Organisationen überprüft werden, die Kontakt zu den Häftlingen haben;**

Or. en

Änderungsantrag 230
Eva Joly

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das **um sich greifende** Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen; **betont, dass**

bekämpfen;

unangemessene Haftbedingungen und Überbelegung von Gefängnissen die Gefahr einer Radikalisierung ebenso erhöhen können wie der Einsatz unverhältnismäßiger Maßnahmen, insbesondere die Anwendung von Gewalt oder von Disziplinarstrafen;

Or. fr

Änderungsantrag 231
Raymond Finch, Beatrix von Storch

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. *vertritt die Auffassung, dass die Mitgliedstaaten mehr dafür tun müssen, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen; stellt fest, dass das Vereinigte Königreich derzeit drei Einrichtungen zur Sonderverwahrung schafft, in denen die gefährlichsten islamischen Extremisten gesondert von den restlichen Häftlinge untergebracht werden sollen;*

Or. en

Änderungsantrag 232
Csaba Sógor

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen; *ist der Auffassung, dass eine bessere Betreuung, eine Ausweitung psychiatrischer Behandlungen oder der*

Austausch mit Personen, die sich vom Dschihad abgekehrt haben, für den Kampf gegen Radikalisierung von zentraler Bedeutung sind;

Or. en

Änderungsantrag 233

Petr Ježek, Gérard Deprez, Maite Pagazaurtundúa Ruiz, Louis Michel

Entschließungsantrag

Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen, *unter anderem, indem die Aufdeckungsmöglichkeiten verbessert, Bildungsmaßnahmen entwickelt und der Dialog und die Kommunikation zwischen Anhängern verschiedener Glaubensrichtungen unterstützt werden;*

Or. en

Änderungsantrag 234

Lorenzo Fontana

Entschließungsantrag

Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis *energisch* zu bekämpfen *und für Personen, die in Terrorakte verstrickt sind oder sich an Terrorakten beteiligt haben, abschreckende Strafen vorzusehen;*

Or. it

Änderungsantrag 235
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis ***unter Schutz der Religionsfreiheit und Vermeidung von Diskriminierung aufgrund des Glaubens*** zu bekämpfen;

Or. fr

Änderungsantrag 236
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen, ***das neben dem Internet die Hauptquelle der Radikalisierung bleibt***;

Or. fr

Änderungsantrag 237
Brice Hortefeux

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen, ***indem insbesondere die Erkenntnisgewinnung über Gefängnisse***

verbessert wird;

Or. fr

Änderungsantrag 238
Maria Grapini

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen **und die Bildungsverfahren zu verbessern;**

Or. ro

Änderungsantrag 239
Auke Zijlstra, Harald Vilimsky, Janice Atkinson
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung im Gefängnis zu bekämpfen;

Geänderter Text

11. fordert die Mitgliedstaaten auf, das um sich greifende Phänomen der Radikalisierung **von Muslimen** im Gefängnis zu bekämpfen;

Or. en

Änderungsantrag 240
Nuno Melo

Entschließungsantrag
Ziffer 11 – Absatz 1 (neu)

fordert die Mitgliedstaaten auf, bei der Verteilung der Häftlinge die Art der Kriminalität zu berücksichtigen und den Kontakt von Häftlingen, die zu kurzen Freiheitsstrafen und für geringfügige Vergehen verurteilt wurden, mit Häftlingen, die zu langen Freiheitsstrafen und insbesondere wegen organisierter Verbrechen und Gewaltverbrechen verurteilt wurden, zu vermeiden, da eines der Ziele bei der Verbüßung einer Freiheitsstrafe darin besteht, die Resozialisierung des Häftlings zu fördern;

Or. pt

Änderungsantrag 241
Eva Joly

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

11a. betont, dass bei besonderen Programmen, die sich speziell auf bestimmte Gruppen von Häftlingen beziehen, etwa auf Häftlinge, die als „radikalisiert“ gelten, dieselben Menschenrechte und internationalen Verpflichtungen wie bei allen anderen Häftlingen beachtet werden müssen; warnt vor der Gefahr willkürlicher Kategorisierung von Häftlingen, diskriminierender Praktiken und unverhältnismäßiger Beschränkungen und Einschränkungen wie der dauerhaften Einzelhaft; betont, dass unmenschliche Haftbedingungen und schlechte Behandlung nicht nur im Widerspruch zu den Verpflichtungen der Mitgliedstaaten stehen, sondern auch dem Ziel, Radikalisierung und gewaltsamen Extremismus zu bekämpfen, zuwiderlaufen; weist darauf hin, dass es enorm wichtig ist, das Personal zu schulen und die Ressourcen auszubauen,

*wenn es darum geht, die Situation in
Gefängnissen zu verbessern;*

Or. en

Änderungsantrag 242

Petr Ježek, Gérard Deprez, Maite Pagazaurtundúa Ruiz, Louis Michel, Sophia in 't Veld

Entschließungsantrag

Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. weist darauf hin, dass die Europäische Union im Rahmen der Europäischen Sicherheitsagenda finanzielle Mittel für berufliche Schulungen für Justizvollzugspersonal zur Bekämpfung der Radikalisierung in Gefängnissen zur Verfügung stellt; fordert die Mitgliedstaaten auf, das Kompetenzzentrum des Aufklärungsnetzwerks gegen Radikalisierung (RAN) umfassend zu nutzen und insbesondere weiterhin ihr Fachwissen über die dazugehörige Arbeitsgruppe zu Strafvollzugsanstalten und Bewährung (Prison and Probation Working Group) mitzuteilen;

Or. en

Änderungsantrag 243

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Birgit Sippel, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. fordert die Mitgliedstaaten auf, gegenüber dem Aufsichtspersonal in den Strafvollzugseinrichtungen für Sicherheit

und Aufsicht zu sorgen und ihm Unterstützung, ausreichende Ressourcen und gezielte Schulungen zu bieten, und zwar auf allen Ebenen und insbesondere für Personal vor Ort, das eng mit jugendlichen Straftätern und radikalisierten Häftlingen zusammenarbeitet; fordert insbesondere, dass das Personal ausreichend geschult wird, die Zeichen von Radikalisierung frühzeitig zu erkennen;

Or. en

**Änderungsantrag 244
Rachida Dati**

**Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. fordert die Kommission auf, den Austausch bewährter Verfahren zwischen den Mitgliedstaaten zur Prävention und Bekämpfung von Radikalisierung in Gefängnissen und Jugendhaftanstalten zu fördern; weist darauf hin, dass Jugendliche besonders anfällig sind für die Propaganda terroristischer Organisationen;

Or. fr

**Änderungsantrag 245
Emil Radev**

**Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. fordert die Mitgliedstaaten auf, entscheidend und vorausschauend gegen Gewalt unter Häftlingen sowie gegen alle

Formen von Gewalt gegen Häftlinge, die durch das Justizvollzugspersonal verübt wird, vorzugehen;

Or. bg

Änderungsantrag 246
Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. fordert spezielle Schulungen, durch die es dem Justizvollzugspersonal ermöglicht wird, radikales Verhalten besser zu erkennen und zu verhindern, und mit radikalisierten Häftlingen angemessen umzugehen;

Or. fr

Änderungsantrag 247
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. fordert die Mitgliedstaaten auf, den Handel mit illegalen Substanzen und Drogen in Gefängnissen wirksamer zu bekämpfen;

Or. en

Änderungsantrag 248
Maria Grapini

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. betont, dass Maßnahmen zur Bekämpfung von Gewalt in Gefängnissen und zur Bereitstellung psychologischer Unterstützung in die Wege geleitet werden müssen;

Or. ro

**Änderungsantrag 249
Rachida Dati**

**Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11b. fordert die Kommission auf, auf der Grundlage bewährter Verfahren Leitlinien für Maßnahmen zur Verhinderung der Radikalisierung in europäischen Gefängnissen vorzuschlagen, und sich dabei auch auf die Arbeit des Aufklärungsnetzwerks gegen Radikalisierung (RAN) zu stützen; hält es für unverzichtbar, dass radikalisierte Häftlinge besonderen Haftbedingungen unterzogen werden, die an ihre Gefährlichkeit und ihre Bedürfnisse angepasst sind; weist darauf hin, dass diese radikalisierten Häftlinge von anderen Häftlingen abzugrenzen sind, um eine Ausbreitung der Radikalisierung im Gefängnis zu vermeiden;

Or. fr

Änderungsantrag 250

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11b. weist darauf hin, dass Gefängnisbehörden spezielle Mittel und Methoden entwickeln müssen, mit denen radikalisierte Häftlinge entsprechend dem Grad ihrer Radikalisierung identifiziert und überwacht werden können; weist darauf hin, dass Häftlinge, deren Radikalisierung bereits am weitesten fortgeschritten ist, oder die aktiv Mithäftlinge anwerben, bei den Justizbehörden und/oder den für Terrorismusbekämpfung zuständigen nationalen Behörden gemeldet werden müssen;

Or. en

**Änderungsantrag 251
Rachida Dati**

**Entschließungsantrag
Ziffer 11 c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11c. hält es für unerlässlich, dass das Justizvollzugspersonal angemessene Schulungen zur Bewältigung neuer Formen von Kriminalität und Verbrechen erhält; ist der Auffassung, dass es angesichts der Radikalisierung in Gefängnissen unbedingt notwendig ist, spezielle Schulungen für das gesamte Justizvollzugspersonal anzubieten, für Bewährungshelfer, für innerhalb des Straffjustizsystems damit befasste Personen, für religiöses Personal sowie für Mitarbeiter von nichtstaatlichen Organisationen, die Kontakt zu Häftlingen haben, und sie auf diese Weise hinsichtlich der Früherkennung und Prävention von radikalem Verhalten und

des angemessenen Umgangs damit zu auszubilden; hält es für sehr wichtig, dass die religiösen, philosophischen und laizistischen Vertreter, die in Gefängnissen arbeiten, eine angemessene Schulung erhalten und auf eine geeignete Weise angeworben werden, damit sie nicht nur angemessen auf die kulturellen und spirituellen Bedürfnisse in den Haftanstalten eingehen können, sondern auch dazu beitragen können, ein Gegengewicht zu den radikalen Diskursen zu bilden;

Or. fr

Änderungsantrag 252
Rachida Dati

Entschließungsantrag
Ziffer 11 d (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11d. fordert die Mitgliedstaaten auf, bewährte Verfahren auszutauschen und umfassende Programme zur Deradikalisierung im Gefängnis zu entwickeln, die von multidisziplinären Kommissionen geleitet werden, die allen an der Deradikalisierung beteiligten Akteuren, darunter Psychologen, Sozialarbeiter und Gefängnisseelsorger, offenstehen;

Or. fr

Änderungsantrag 253
Auke Zijlstra, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 12

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 254
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag
Ziffer 12

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten; **weist darauf hin, dass der soziale Dialog mit dem Justizvollzugspersonal sowie dessen Einbeziehung durch Information und Konsultation von zentraler Bedeutung sind, insbesondere bei der Entwicklung neuer Haftkonzepte, die dazu dienen, Haftsysteme und die Bedingungen in den Haftanstalten zu verbessern, einschließlich der Konzepte, mit denen Radikalisierungsgefahren eingeschränkt werden sollen;** legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen, **in der Vertreter des Justizvollzugspersonals**

anwesend sein sollten;

Or. en

Änderungsantrag 255

Daniel Dalton, Helga Stevens, John Procter, Monica Macovei, Branislav Škripek

Entschließungsantrag

Ziffer 12

Entschließungsantrag

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten; ***unterstützt die Mitgliedstaaten bei der Einführung spezieller Schulungsmaßnahmen für alle Personen, die zum Justizvollzugspersonal, zu den im Strafvollzugssystem tätigen Partnern, zum religiösen Betreuungspersonal sowie zum Personal von nichtstaatlichen Organisationen, das im Kontakt mit Häftlingen steht, gehören, wobei mit diesen Schulungen sichergestellt werden soll, dass das Personal zum Radikalismus und Extremismus tendierendes Verhalten so früh wie möglich erkennen***, es unterbinden und dagegen vorgehen kann; legt den Mitgliedstaaten nahe, ***in diesem Zusammenhang*** Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen;

Or. en

Änderungsantrag 256

Rachida Dati

Entschließungsantrag

Ziffer 12

Entschließungsantrag

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen; ***bekundet seine Solidarität mit dem Justizvollzugspersonal, angesichts der Gewalt und Aggression, die diesem entgegenschlagen können;***

Or. fr

Änderungsantrag 257 Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag Ziffer 12

Entschließungsantrag

12. weist darauf hin, dass ***die*** Achtung ***und die*** Weiterbildung ***des Justizvollzugspersonals*** von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass Achtung, Weiterbildung ***und Respekt für das Justizvollzugspersonal*** von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen ***und einen Ethikkodex für das Justizvollzugspersonal zu erstellen;*** fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Or. fr

Änderungsantrag 258 Tomáš Zdechovský, Barbara Matera, Patricija Šulin, Monica Macovei

**Entschließungsantrag
Ziffer 12**

Entschließungsantrag

12. weist darauf hin, dass die **Achtung** und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass die **finanzielle und gesellschaftliche Anerkennung** und die **systematische** Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Or. en

**Änderungsantrag 259
Emil Radev**

**Entschließungsantrag
Ziffer 12**

Entschließungsantrag

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, gute Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen **und anzuwenden**; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Or. bg

**Änderungsantrag 260
Petr Ježek, Gérard Deprez, Maite Pagazaurtundúa Ruiz, Louis Michel**

**Entschließungsantrag
Ziffer 12**

Entschließungsantrag

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, **gute** Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass die Achtung und die Weiterbildung des Justizvollzugspersonals von entscheidender Bedeutung sind, wenn es darum geht, **sichere und angemessene** Haftbedingungen in den Gefängnissen zu gewährleisten, und legt den Mitgliedstaaten nahe, Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen; fordert zu diesem Zweck die Einberufung einer Generalversammlung der Strafvollzugsverwaltungen;

Or. en

Änderungsantrag 261

Daniel Dalton, Helga Stevens, John Procter, Monica Macovei, Branislav Škripek

**Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. empfiehlt, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten die Wirkung des Verfahrens der gesonderten Unterbringung in Gefängnissen, das mit dem Ziel angewandt wird, die zunehmende Radikalisierung zu begrenzen, sowie die diesbezüglichen Erfahrungen untersuchen, und dabei prüfen, ob dieses Verfahren von den Mitgliedstaaten verhältnismäßig und unter voller Achtung der Grundrechte des Häftlings angewandt werden kann;

Or. en

**Änderungsantrag 262
Eva Joly**

**Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. fordert die Mitgliedstaaten auf, einen regelmäßigen Dialog zwischen Häftlingen und dem Justizvollzugspersonal sicherzustellen, da ein guter und professioneller Umgang zwischen Personal und Häftlingen ein wesentlicher Aspekt dynamischer Sicherheit bei der Deeskalation potenzieller Zwischenfälle oder dabei ist, gute Strukturen durch den Prozess des Dialogs wiederherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 263

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. bestärkt die Mitgliedstaaten und das Europäische Parlament darin, Pilotprojekte einzuführen, in deren Rahmen pädagogische Schulungen und Sprachkurse sowohl für Häftlinge als auch für Personal nichtstaatlicher Organisationen, Pädagogen und Sozialdienstleister angeboten werden;

Or. en

Änderungsantrag 264

Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag

Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. fordert die Mitgliedstaaten auf, Gefängnisdirektoren darin zu bestärken, sich dazu zu verpflichten, in allen Einrichtungen Gefängnisräte zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 265

Gérard Deprez, Louis Michel, Petr Ježek

Entschließungsantrag

Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. fordert die Mitgliedstaaten auf, einen garantierten Dienst innerhalb der Haftanstalten einzurichten;

Or. fr

Änderungsantrag 266

Daniel Dalton, Helga Stevens, John Procter, Monica Macovei, Branislav Škripek

Entschließungsantrag

Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12b. bestärkt die Mitgliedstaaten darin, bewährte Verfahren mit Blick auf Bildung-, Rehabilitations- und Wiedereingliederungsprogrammen auszutauschen, insbesondere, um die Wiedereingliederung nach der Haftentlassung zu verbessern und dazu beizutragen, weitere Fälle von Radikalisierung zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 267

Eva Joly

Entschließungsantrag

Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12b. *fordert die Kommission auf, ein europäisches Forum zu Bedingungen in Haftanstalten ins Leben zu rufen, um so den Austausch von bewährten Verfahren zwischen Sachkundigen und Personen, die praktisch in den Gefängnissen tätig sind, anzuregen;*

Or. en

Änderungsantrag 268

Auke Zijlstra, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana, Gilles Lebreton

im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13. *fordert die Kommission und die Organe der Europäischen Union auf, in ihrem Zuständigkeitsbereich diejenigen Maßnahmen zu ergreifen, die erforderlich sind, um die Achtung und den Schutz der Grundrechte von Häftlingen – und insbesondere schutzbedürftiger Personen – zu gewährleisten, wozu auch die Annahme der gemeinsamen Mindeststandards der Haft in sämtlichen Mitgliedstaaten gehört;*

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 269

Emilian Pavel, Cătălin Sorin Ivan

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. fordert die Kommission und die Organe der Europäischen Union auf, in ihrem Zuständigkeitsbereich diejenigen Maßnahmen zu ergreifen, die erforderlich sind, um die Achtung und den Schutz der Grundrechte von Häftlingen – und insbesondere *schutzbedürftiger* Personen – zu gewährleisten, wozu auch die Annahme *der gemeinsamen Mindeststandards der Haft* in sämtlichen Mitgliedstaaten gehört;

Geänderter Text

13. fordert die Kommission und die Organe der Europäischen Union auf, in ihrem Zuständigkeitsbereich diejenigen Maßnahmen zu ergreifen, die erforderlich sind, um die Achtung und den Schutz der Grundrechte von Häftlingen – und insbesondere *von schutzbedürftigen Personen, Kindern, Personen mit Behinderung und Frauen* – zu gewährleisten, wozu auch die Annahme *gemeinsamer europäischer Standards und Vorschriften für die Haft* in sämtlichen Mitgliedstaaten gehört;

Or. en

Änderungsantrag 270

Eva Joly

Entschließungsantrag

Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag

13a. fordert die Kommission auf, Haftbedingungen in allen Mitgliedstaaten und alle Fälle von Grundrechtsverletzung gegenüber Häftlingen zu überwachen und diesbezüglich Informationen und statistische Daten zu sammeln, dabei jedoch das Subsidiaritätsprinzip zu beachten; fordert die Mitgliedstaaten auf, MdEP ungehinderten Zugang zu Gefängnissen und Haftanstalten zu gewähren;

Or. en

Änderungsantrag 271
Maria Grapini

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13a. betont, dass weibliche Häftlinge besondere Bedürfnisse haben und Zugang zu adäquaten ärztlichen Diensten und Untersuchungen, aber auch zu angemessenen Hygienemaßnahmen haben müssen; weist außerdem darauf hin, dass ein entsprechender Rahmen für die Betreuung und Bildung der Kinder von Häftlingen geschaffen werden muss;

Or. ro

Änderungsantrag 272

Auke Zijlstra, Lorenzo Fontana, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Gilles Lebreton
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14. fordert die Mitgliedstaaten auf, sich im Einklang mit der Empfehlung 1656/2004 des Europarates eine Europäische Gefängnischarta zu geben; **entfällt**

Or. en

Änderungsantrag 273

Auke Zijlstra, Marine Le Pen, Harald Vilimsky, Janice Atkinson, Lorenzo Fontana, Gilles Lebreton
im Namen der ENF-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft zu fördern und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen;

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 274
Eva Joly

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft zu fördern und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen;

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft zu fördern und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen; ***hält die Mitgliedstaaten dazu an, eine verbindliche Norm aufzustellen, nach der die Strafvollzugsverwaltungen mindestens fünf Stunden am Tag Aktivitäten anbieten müssen; erachtet es als äußerst wichtig, dass jedem Häftling ein personalisiertes Aktivitätsprogramm zu bieten, das sich auf die Wiedereingliederung, die Entlassungsvorbereitung und auf die Prävention von Rückfällen konzentriert; fördert im Rahmen der Prävention von Rückfällen die Einrichtung eigens für die Entlassungsvorbereitung vorgesehener Bereiche;***

Or. fr

Änderungsantrag 275
Petr Ježek, Gérard Deprez, Maite Pagazaurtundúa Ruiz, Louis Michel, Sophia in 't Veld

**Entschließungsantrag
Ziffer 15**

Entschließungsantrag

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft zu fördern und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen;

Geänderter Text

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft zu fördern – ***insbesondere Strategien zur Beseitigung struktureller Barrieren, die der Wiedereingliederung ehemaliger Häftlinge in die Gesellschaft entgegenwirken*** – und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen;

Or. en

**Änderungsantrag 276
Joëlle Bergeron**

**Entschließungsantrag
Ziffer 15**

Entschließungsantrag

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft zu fördern und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen;

Geänderter Text

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft zu fördern und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen; ***weist darauf hin, dass es weniger häufig zu Rückfällen kommt, wenn Häftlingen ein schrittweiser Übergang von einem Leben in Haft in ein Leben in Freiheit ermöglicht wird;***

Or. fr

**Änderungsantrag 277
Maria Grapini**

**Entschließungsantrag
Ziffer 15**

Entschließungsantrag

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft zu fördern und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen;

Geänderter Text

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine Politik der Wiedereingliederung der Häftlinge in die Gesellschaft ***durch Bildungsprogramme und berufliche Weiterbildungsmaßnahmen*** zu fördern und Maßnahmen im Hinblick auf Haftbegleitung und -gestaltung zu treffen;

Or. ro

Änderungsantrag 278
Joëlle Bergeron

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag

15a. fordert die Mitgliedstaaten auf, Instrumente zur Unterstützung der Rückkehr von Häftlingen in das Arbeitsleben zu entwickeln, mit denen Beschäftigungsmöglichkeiten im Verhältnis zu den Bedürfnissen der Staaten ermittelt und Ausbildung und Arbeit möglichst personalisiert gestaltet und beaufsichtigt werden können, und der ständige Dialog mit den Arbeitgebervertretern ermöglicht werden kann; fordert die Mitgliedstaaten auf, die Arbeit in Gefängnissen besser zu vergüten, als dies derzeit der Fall ist; hält die Mitgliedstaaten dazu an, Arbeitgeber zu unterstützen, die Häftlinge beschäftigen möchten;

Or. fr

Änderungsantrag 279

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

15a. *fordert die Strafvollzugsbehörden der Mitgliedstaaten auf, einen für das Personal geltenden Verhaltenskodex zu entwickeln; weist darauf hin, dass in diesem Verhaltenskodex spezielle Leitlinien enthalten sein müssen, die sich auf Verantwortung, Integrität, Achtung und Schutz der Menschenwürde, Betreuung und Unterstützung für die Häftlinge, gerechtes, objektives und nichtdiskriminierendes Verhalten sowie auf Vertraulichkeit und Datenschutz beziehen;*

Or. en

Änderungsantrag 280
Monika Hohlmeier

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

15a. *fordert die Mitgliedstaaten auf, inhaftierten Personen eine berufliche Ausbildung zu ermöglichen und Kurse zu Führungskompetenzen und sozialen Kompetenzen anzubieten, mit dem Ziel, die Chancen der Häftlinge auf eine reibungslose Wiedereingliederung in die Gesellschaft zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Kontaktstellen für ehemalige Häftlinge einzurichten, die Informationen und Unterstützung bei der Arbeitssuche bieten;*

Or. en

Änderungsantrag 281
Kostas Chrysogonos

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15a. fordert die Organe der EU auf, die Verbesserung der Gefängnisssysteme und der Haftbedingungen soweit möglich technisch und wirtschaftlich zu unterstützen, insbesondere in Mitgliedstaaten, die sich großen finanziellen Schwierigkeiten gegenübersehen;

Or. en

Änderungsantrag 282

Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

Entschließungsantrag

Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15b. hebt hervor, dass Personen, die in Strafvollzugsanstalten beschäftigt sind, einer überaus schwierigen Arbeit im Dienst der Gemeinschaft nachgehen und ihnen gegenüber daher für eine angemessene Vergütung und gute Arbeitsbedingungen gesorgt werden muss, unter anderem für kostenfreie psychologische Beratung und spezielle Beratungsstellen, die Mitarbeiter unterstützen, wenn diese sich Problemen gegenübersehen, die sich auf ihre Arbeit auswirken könnten;

Or. en

Änderungsantrag 283

Caterina Chinnici, Birgit Sippel, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Ziffer 15 c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15c. fordert die Kommission auf, alle fünf Jahre nach Annahme dieses INI-Berichts detaillierte Berichte über den Zustand der Gefängnisse in Europa zu veröffentlichen, die unter anderem eingehende Analysen zum Stand der den Häftlingen angebotenen Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten umfassen sowie Einschätzungen bezüglich der Ergebnisse (einschließlich Rückfallquote), die erreicht wurden, indem alternative Maßnahmen zur Haft angewandt wurden;

Or. en

Änderungsantrag 284

Caterina Chinnici, Sylvie Guillaume, Juan Fernando López Aguilar, Christine Revault D'Allonnes Bonnefoy, Vilija Blinkevičiūtė, Cătălin Sorin Ivan, Maria Grapini, Tanja Fajon, Emilian Pavel

**Entschließungsantrag
Ziffer 15 d (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15d. fordert die Kommission auf, mögliche gemeinsame statistische Methodiken zu prüfen, mit denen die Aufnahmekapazität der Gefängnisse in der gesamten Union einheitlich berechnet werden kann;

Or. en